

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



21. Woche

Freitag, 23. Mai 2014

Europawahl und Kommunalwahlen am Sonntag, 25. Mai 2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir laden alle Wahlberechtigten in Güglingen, Frauenzimmern, Eibensbach, Pfaffenhofen und Weiler ein: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Mit Ihrer aktiven Teilnahme an der Europawahl und den Kommunalwahlen können Sie die Zusammensetzung der politischen Gremien für die kommenden fünf Jahre mitbestimmen.

Ganz besonders möchten wir in diesem Jahr die jungen Erstwähler bitten, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Erstmals in der Geschichte sind Jugendliche bereits ab 16 Jahren aufgerufen, bei den Kommunalwahlen ihre Stimmen abzugeben. Der Landtag hat mit seiner Entscheidung zur Senkung des Wahlalters bei kommunalen Wahlen und Abstimmungen im April 2013 einen wichtigen Schritt getan, möglichst frühzeitig politisches Interesse bei jungen Menschen zu wecken. Denn vor allem in der Kommunalpolitik werden regelmäßig Entscheidungen getroffen, die das direkte Lebensumfeld eines jeden Bürgers bzw. jeder Bürgerin mit beeinflussen.

In Zeiten, in denen die Aufgabenvielfalt der Kommunen sicherlich nicht weniger werden wird, ist es umso mehr zu schätzen, dass sich die Kandidatinnen und Kandidaten zur Übernahme dieser ehrenamtlichen Verantwortung bereit erklären. Machen Sie als Wählerinnen und Wähler Ihre Anerkennung für dieses Engagement deutlich und schenken Sie Ihren Kandidatinnen und Kandidaten die nötige Unterstützung mit einer hohen Wahlbeteiligung und einem eindeutigen Votum.

Und auch wenn Europa vielen Bürgerinnen und Bürgern sehr weit weg erscheint, bestimmen die Europäische Union und die Entscheidungen des Europäischen Parlaments heute unseren Alltag in verschiedenen Bereichen konkret mit. Als einziges direkt gewähltes Organ der Europäischen Union vertritt das Europäische Parlament die Interessen von rund 507 Millionen Europäerinnen und Europäern. Zeigen Sie also Ihr Interesse auch für Europa und schenken Sie unseren Abgeordneten Ihre Unterstützung mit einer hohen Wahlbeteiligung.

Wir möchten daher alle Wählerinnen und Wähler aus Güglingen, Frauenzimmern, Eibensbach, Pfaffenhofen und Weiler dazu aufrufen:

Nehmen Sie Ihre Gelegenheit wahr, gehen Sie am kommenden Sonntag zur Wahl oder wählen Sie vorab per Briefwahl! Die Wahllokale haben für Sie von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Nutzen Sie Ihre Chance, mit Ihren Stimmen die Gestaltung Ihres Wohnortes aktiv mit zu gestalten und die politischen Weichen vor Ort, im Landkreis Heilbronn und im Europäischen Parlament zu stellen.

Klaus Dieterich
Bürgermeister
der Stadt Güglingen

Dieter Böhlinger
Bürgermeister
der Gemeinde Pfaffenhofen

Am Samstag, 24. Mai, in der „Herzogskelter“: „Liederkranz“ Güglingen lädt zur Musical-Gala ein

Auf ein besonderes Programm hat sich der Gesangverein „Liederkranz“ Güglingen in diesem Jahr vorbereitet. Die alljährliche Frühlingsfeier ist dieses Mal mit „Musical-Gala“ überschrieben. Am Samstag, 24. Mai, werden die beliebtesten Hits aus der Neuen Welt präsentiert.

„West-Side-Story“, „My Fair Lady“ oder „Oklahoma“ – große Musicals, die seit Jahrzehnten Jung und Alt bezaubern. Sie sind echte Evergreens aus gefeierten Broadway-Musicals und faszinieren Musikbegeisterte weltweit.

Grund genug für den Liederkranz Güglingen sich im Fundus dieser drei Werke zu bedienen und die Höhepunkte für ein außergewöhnliches Konzert zusammenzustellen.



Seit Mitte letzten Jahres proben die 40 Sängerinnen und Sänger an mehreren bekannten Liedern der drei Musicals und haben daraus ein sehr variantenreiches Programm zusammengestellt.

Zuletzt ging es in einer Sing-Freizeit um die Feinarbeit – sowohl die Chorpartien als auch die Chorstücke mit den Solisten sollten perfekt eingeübt werden.

Die Sängerinnen und Sänger vom „Liederkranz“ Güglingen werden von einer Auswahl des Orchesters „Camerata Juvenalis“ sowie den Solisten Lilia Urbach, Holger Wessinger und Thomas Habermaier (Klavier) begleitet. Die Gesamtleitung der „Musical-Gala“ liegt in den Händen von Dirigent Carl Burger.

Das Konzert beginnt am 24. Mai, um 19:30 Uhr. Saalöffnung ist eine Stunde früher. Der Eintritt beträgt 12 Euro.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 23. Mai; Frau Rosa Schulz, Am See 16, den 94.

Am 24. Mai; Frau Theresia Kreis, Stockheimer Str. 35, den 81.

Am 25. Mai; Frau Martha Kinsvater, Am See 4, den 79.

Am 27. Mai; Frau Doris Schnaube, Sonnenrain 43, den 77.

Am 24. Mai; Frau Eugenie Vogel, Meisenweg 12, den 74.

Am 27. Mai; Herr Hermann Boob, Deutscher Hof 6/7, den 72.

Am 28. Mai; Herr Albert Schneider, Eibensbacher Str. 13, den 88.

Am 28. Mai; Frau Helga Jäschke, Kirchgasse 10, den 77.

Frauzimmern:

Am 26. Mai; Frau Ruth Best, Riedfurtstr. 4, den 87.

Am 26. Mai; Herr Kurt Hummel, Enzbergerstr. 7, den 77.

Eibensbach:

Am 23. Mai; Herr Ali Demir, Michaelsbergstr. 10, den 70.

Pfaffenhofen:

Am 26. Mai; Frau Herta Baumgärtner, Goethestr. 21, den 75.

Weiler:

Am 25. Mai; Herr Eugen Roller, Brackenheimer Str. 6, den 79.

Am 27. Mai; Herr Georg Hentschel, Kernerstr. 19, den 74.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 23. Mai

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Samstag, 24. Mai

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Sonntag, 25. Mai

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Montag, 26. Mai

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Dienstag, 27. Mai

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Mittwoch, 28. Mai

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123

Donnerstag, 29. Mai (Christi Himmelfahrt)

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Sind Ihre Reisepapiere in Ordnung?

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienste

Samstag/Sonntag, 24./25. Mai

TÄ Brlecic, Heilbronn, Tel. 07131/64430

TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel. 07132/381966

Was ist sonst noch los?

Die Freiwillige Feuerwehr Güglingen führt am Samstag ihre Hauptübung durch. Mehr dazu lesen Sie bei den Vereinsnachrichten. Der „Liederkranz“ Güglingen lädt am Samstag zu einer Musical-Gala in den Saal der „Herzogskelter“ ein.

Am Samstag ist auch der Treff „Von Frau zu Frau“ der Evangelische Kirchengemeinde Güglingen.

Am Sonntag sind in Baden-Württemberg Kommunalwahlen. Zum ersten geht es um die Zusammensetzung der „Parlamente vor Ort“ – sprich die Gemeinderatswahlen. In die Wahlhandlung eingebunden sind die Kreistagswahlen und die Wahlen zum Europäischen Parlament.

Bei den Gemeinderatswahlen hat man sicher einen direkteren Bezug zu den Kandidaten, die sich in Güglingen und in Pfaffenhofen um die Belange der Bürger/-innen kümmern wollen. Gleiches gilt für die Kandidaten, die sich um ein Mandat im Kreistag bewerben.

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen sind den Wahlberechtigten bereits zugestellt worden.

Bei den Europawahlen werden die Stimmzettel in den Wahllokalen ausgehändigt.

Nun aber wieder zurück zu den Terminen: am Sonntag unternimmt der Schwäbische Albverein Güglingen eine Halbtageswanderung zum Gau-Familiengarten am Füllmenbacher Hof. Am Dienstag wird in der Zaberfelder Ortsmitte ein Krämermarkt abgehalten.

Der „Liederkranz“ Pfaffenhofen unternimmt am Dienstag einen Halbtages-Ausflug.

In Güglingen kann man sich vor Ort über das Renaturierungs-Projekt „Zaberwiesen“ informieren lassen. Mehr darüber lesen Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen.

Am Donnerstag ist schon wieder Feiertag. Bitte beachten Sie die Hinweise bei den Kirchlichen Nachrichten. Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen hält an diesem Tag im Aussiedlerhof Küstner am Heuchelberg „Kirche im Grünen“. Der Gottesdienst wird von „MercurionsKlangKultur“ umrahmt.

Redaktionsschluss voverlegt

Wegen des Feiertages am Donnerstag, 29. Mai, muss der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Rundschau auf Montag, 26. Mai, 15 Uhr, voverlegt werden.

Es wird darum gebeten, diesen Termin einzuhalten. Nach dem 26.5., 15 Uhr, können keine Texte in das RMZ-Redaktionssystem eingepflegt werden.

Das Finanzamt informiert

Stichtag ist der 31. Mai 2014

Abgabefristen für die Steuererklärung 2013

Die Frist zur Abgabe der Steuererklärungen 2013 endet am 31. Mai 2014. Diese Frist gilt nur für Steuerbürgerinnen und Steuerbürger, die zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet sind. Bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besteht eine solche Pflicht unter anderem dann, wenn sie neben ihrem Arbeitslohn im zurückliegenden Jahr weitere Einkünfte, z. B. aus Vermietung und Verpachtung oder Lohnersatzleistungen, erhalten haben.

Liegt dagegen eine Erklärungsverpflichtung nicht vor, kann der Arbeitnehmer trotzdem eine Erklärung einreichen. „Dies empfehle ich allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die aufgrund steuerlich berücksichtiger weiterer Kosten eine Rückerstattung der vom Arbeitgeber einbehaltenen Lohnsteuer erwarten“, so Heck. Für diese sogenannte Antragsveranlagung haben die Steuerbürgerinnen und Steuerbürger vier Jahre Zeit. In diesen Fällen muss dem Finanzamt die Erklärung für 2013 bis spätestens 31. Dezember 2017 vorliegen.

Bürgerinnen und Bürger, die ihre Erklärung in elektronischer Form per ELSTER abgeben, haben weitere Vorteile. Elektronische Steuererklärungen ermöglichen eine Beschleunigung des ganzen Verfahrens, Belege und Bescheinigungen müssen nur noch auf Anforderung des Finanzamts vorgelegt werden.

Neu in diesem Jahr ist auch die sogenannte „vorausgefüllte Steuererklärung“, mit der Steuerbürgerinnen und Steuerbürgern ein kostenloser Ausfüllservice zur Verfügung steht. Mit der vorausgefüllten Steuererklärung kann man die der Steuerverwaltung von Arbeitgebern oder Versicherungen zu seiner Person übermittelten Daten abrufen. So verringert sich das mühsame Suchen der Belege. Weitere Informationen hierzu gibt es unter www.elster.de und www.elster.de/Belegabruf.

Steuerbürgerinnen und Steuerbürger, die ihre Erklärungen durch steuerliche Vertreter wie z. B. Steuerberater oder Lohnsteuerhilfvereine erstellen lassen, haben für die Abgabe ihrer Erklärungen etwas mehr Zeit. Aber auch sie sollten frühzeitig auf ihre Vertreter zugehen, damit diese kontinuierlich und gleichmäßig diese Erklärungen dem jeweiligen Finanzamt übermitteln können.

„Unser Chef ist Finanzminister – Deiner bald auch?“

So lautet das Motto beim Finanzamt Heilbronn. Ob in einer Ausbildung zum Finanzwirt/-in in der Laufbahn des mittleren Dienstes oder im dualen Studium zum Bachelor of Laws in der Laufbahn des gehobenen Dienstes: Beide Laufbahnen bieten die Möglichkeit, Ausbildung bzw. Studium mit der praktischen Anwendung zu verbinden.

Wie sieht eine Ausbildung zum/r Finanzwirt/-in eigentlich aus?

Die Ausbildung dauert lediglich zwei Jahre und erfolgt im Wechsel beim Finanzamt Heilbronn

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. der Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

und am Bildungszentrum in Schwäbisch-Gmünd bzw. Freiburg. Die Ausbildungsabschnitte sind in monatlichen Blöcken unterteilt. Für Unterkunft und Verpflegung während der Schulzeiten im Bildungszentrum wird von Seiten der Finanzverwaltung gesorgt.

Im Rahmen der Ausbildung liegt der Schwerpunkt auf dem Erlernen der steuerrechtlichen Kenntnisse.

Gleichzeitig wird aber auch die Organisation und Verwaltung von öffentlichen Aufgaben vermittelt.

Das in der Theorie erlernte Wissen wird dann vor Ort im Finanzamt in der praktischen Tätigkeit umgesetzt. Diese ist interessant, abwechslungsreich und erfolgt in Teamarbeit.

Über die gesamte Ausbildungszeit wird ein monatliches Gehalt von rund 950 Euro ausbezahlt. Und mit einem guten Abschluss steht der Übernahme nach der Ausbildung nichts mehr im Weg.

Und wie läuft das duale Studium in der Finanzverwaltung ab?

Das Studium ist auf drei Jahre festgelegt. Sowohl die Ausbildungszeit als auch die Studienzeiten sind in Fachtheorie und Praxis unterteilt.

Das heißt: Sie wenden Ihr theoretisches Wissen gleich in der praktischen Arbeit im Finanzamt vor Ort an und vertiefen es.

Durch die praktische Arbeit ist es möglich ein Gefühl für die spätere Arbeitswelt zu entwickeln. Sie ist interessant, abwechslungsreich und erfolgt in Teamarbeit.

An der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg findet der theoretische Teil des Studiums statt.

Dort werden die Vorlesungen in kleinen Gruppen abgehalten. Dies bringt Vorteile für Studierende und Professoren.

Über die gesamte Studienzeit wird ein monatliches Gehalt von rund 1.000 € netto bezahlt. Nach dem erfolgreichen Abschluss wird Ihnen der Hochschulgrad Bachelor of Laws verliehen. Gleichzeitig erwerben Sie damit die Befähigung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes in der Steuerverwaltung und bei guten Ergebnissen steht dieser auch nichts mehr im Weg.

Insgesamt handelt es sich um ein qualitativ hochwertiges Studium im Bereich des Steuerrechts.

Weitere ausführliche Infos zur Ausbildung bzw. zum dualen Studium sowie die Online-Bewerbung können im Internet unter www.was-gibts-zu-glotten.de abgerufen werden.

Zum Vormerken:

Am **16. Juli 2014 von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr** findet ein Informationstag über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Finanzverwaltung beim Finanzamt Heilbronn statt.

Herzliche Einladung zum persönlichen Gespräch mit den Ausbildern und Azubis vor Ort!

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

Ausbilden – auch in Teilzeit!

Informationsveranstaltung für Betriebe am 26. Mai

Im Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer Heilbronn-Franken können sich Betriebe aus allen Branchen über die interessante Alternative der Ausbildung in Teilzeit informieren.

Termine

Samstag, 24. Mai

Freiwillige Feuerwehr Güglingen – Hauptübung in Frauenzimmern
„Liederkrantz“ Güglingen – Musical-Gala in der Herzogskelter
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Von Frau zu Frau

Sonntag, 25. Mai

Europawahl und Kommunalwahlen in Baden-Württemberg
Schwäbischer Albverein Güglingen – Halbtageswanderung

Dienstag, 27. Mai

Krämermarkt in Zaberfeld

Liederkrantz Pfaffenhofen e. V. – Halbtages-Ausflug

Donnerstag, 29. Mai (Christi Himmelfahrt)

„Kirche im Grünen“ am Aussiedlerhof Küstner in Güglingen mit „Mercurions“
Evangelische Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach –

Himmelfahrtsgottesdienst Waldfest

TSV Michelbach – Waldfest

Spielmannszug Zaberfeld e. V. – Vatertagstreff

Die gemeinsame Veranstaltung der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, der Handwerkskammer Heilbronn-Franken und der Agentur für Arbeit findet am Montag, 26. Mai, um 16 Uhr, im BTZ in der Wannackerstr. 62 in Heilbronn statt.

Weitere Informationen gibt Brigitte Schmalzhaf (Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit) unter der Telefonnummer 07131/969870.

Die Standesämter melden:

Güglingen

Geburt:

Am 24. April 2014 in Bietigheim-Bissingen; Silas Jannes Gulz, Sohn von Thomas Andreas Gulz und Simone Brigitte Gulz geb. Wöhr, Güglingen-Eibensbach, Heuchelbergstraße 5.

Eheschließung

Am 16. Mai 2014 in Güglingen; Martin Melheritz und Heike Herta Dorothea Korthaase, beide wohnhaft in Brackenheim, Hackstraße 7.

Pfaffenhofen

Eheschließung

Am 17.05.2014 in Pfaffenhofen; Andreas Rapp und Latifa Izkik, Pfaffenhofen, Birkenwäldleweg 3

Zu verschenken

2 Zwerg-Kaninchen (auch einzeln abzugeben)

Evtl. mit Hasenkäfig und sonst. Zubehör

Tel. 07046/2977 oder 07135/9386547



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Archäologische Radtour auf den Spuren der Römer durchs Zabergäu

Radeln Sie am **Samstag, 24. Mai**, mit dem Archäologen Roland Gläser auf dem Römerweg entlang der Zaber von Brackenheim nach Güglingen, Stopp an den Grabungsstellen Frauenzimmern-Langwiesen und Güglingen-Steinacker. **Bei Regen findet die Tour eine Woche später statt.** Start: Brackenheim ZOB, 13.30 – ca. 16.30 Uhr, 7 € Erwachsene, Kinder bis 16 Jahre frei. Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. Anmeldung: Roland Gläser, Tel. 07135/7929, cat14@t-online.de oder Neckar-Zaber-Tourismus, Tel. 07135/933525.

Planwagenfahrt mit dem rollenden Trollinger
Genießen Sie am **Samstag, 24. Mai**, eine Rundfahrt mit Weinprobe durch die Lauffener Steillagen mit der Weinerlebnisführerin Gudrun Link. Treffpunkt: 11 Uhr beim Gästehaus Kraft in Lauffen, Dauer ca. 2,5 Stunden, 25 € pro Person inkl. verschiedene Proben und schwäbische Häppchen. Anmeldung beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Tel. 07135/933525.

Historische Stadtführung mit Stadtbüttel Hillers Loui

Vor 100 Jahren wurde der Zusammenschluss von Dorf und Stadt Lauffen zur Gesamtgemeinde Lauffen am Neckar feierlich besiegelt. Erleben Sie am **Sonntag, 25. Mai oder 6. Juni**, mit Stadtbüttel Hillers Loui (alias Stadtführerin Andrea Täschner) Geschichten, Menschen und Ereignisse. Es war nicht immer einfach Kirche und Burg, Dorf- und Stadt-Lauffener unter einen Hut zu bringen. Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame Reise in die Zeit unserer Großeltern. Treffpunkt: 18.30 Uhr Marktplatz Städtle. 5 € pro Person (Kinder frei), Anmeldung im Bürgerbüro Lauffen 07133/20770 oder direkt bei Andrea Täschner unter 07133/17593.

Brackheimer Sonntagstour

Am **Sonntag, 25. Mai**, findet wieder ein Sonntagsspaziergang mit Roland Gläser statt. Treffpunkt: Rathaus Brackenheim um 14.30 Uhr. Dauer: ca. 1 Stunde. Kosten: 3 € (Kinder bis 16 Jahre frei). Info und Anmeldung: Roland Gläser, Tel. 07135/7929.

Mönchsbergtour

Erleben Sie am **Mittwoch, 28. Mai**, eine idyllisch geführte Weinwanderung mit der Weinerlebnisführerin Susanne Müller. Mitten in der Woche, leichte Wegstrecke am Fuße des Dürrenzimmerner Mönchsberg mit viel Wissenswertem über die Gegend, den Weinbau und der Kellerei in Dürrenzimmern. Treffpunkt: 14 Uhr, WG Dürrenzimmern-Stockheim, Meimsheimer Straße 11. Dauer: 2 Stunden. Kosten: 12,50 €/Person inkl. Secco, 3er-Weinprobe und Handvesper.

Anmeldung: WG Dürrenzimmern-Stockheim, Tel. 07135/95150, info@wg-duerrenzimmern.de

Römer an Neckar und Zaber – Geführte Radtour

Als wichtiger Handelskorridor ins Neckartal war das Zabergäu bereits in römischer Zeit dicht besiedelt.

Tauchen Sie ein in die unglaubliche Welt der Römer, besuchen Sie am **Sonntag, 1. Juni**, die

Überreste des römischen Gutshofs in Lauffen und die Jupitergigantensäule in Hausen. Anmeldung: Wolfgang Keimp, Tel. 0174/9297585, wo.keimp@t-online.de oder beim Neckar-Zaber-Tourismus, Tel. 07135/ 933525.

„Heimische Tiger“ auf den Spuren der Wildkatze

Mit Naturparkführerin Angelika Hering können Familien mit Kindern am **Samstag, 7. Juni**, gemeinsam im Mannwald auf die Pirsch gehen, um nach Spuren der Wildkatze zu suchen. Es gibt einiges über das scheue, nachtaktive Tier und seinen Lebensraum zu erfahren. Da es in der freien Natur kaum möglich ist, die Wildkatze, welche ein Versteckkünstler ist, anzutreffen, sehen wir uns zum Abschluss gemeinsam einen Wildkatzenfilm im Naturparkzentrum an. Die Kinder dürfen sich eine Wildkatzenspur aus Gips gießen. Findet bei jedem Wetter statt, entsprechende Kleidung erforderlich. Treffpunkt: 14 Uhr, Naturparkzentrum Zaberfeld, Erwachsene 8 €, Kinder 6 € inkl. Eintritt ins Naturparkzentrum. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

4 Tage Bauernhof erleben

Von **Dienstag, 10. bis Freitag, 13. Juni**, oder von **Dienstag, 16. bis Freitag, 20. Juni**, können Kinder (6 bis 10 Jahren) in Zaberfeld täglich von 9 – 14 Uhr mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering das Bauerhofleben auf dem Hof der Familie Hering mit ihren Archehof-Tieren erleben. Bei verschiedenen Aktionen gibt es Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern der Süddeutschen Kaltblutpferde, Hinterwälder Kühe, Coburger Fuchsschafe oder Bentheimer Schweine. Traktor fahren, aber auch Basteln, Geschichten hören, Heuboden toben, tägliches Kochen und vieles mehr stehen auf dem Programm. Natur zum Anfassen sorgt für ein spannendes und unvergessliches Abenteuer. Wetterentsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich, Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch mitbringen. Kosten 85 € + 10 € für Lebensmittel/Material. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. www.zabernwolke.de

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. Öffnungszeiten: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



Naturpark Stromberg- Heuchelberg

WaldNetzWerk-Tag und Eröffnung der Ausstellung Wilder Stromberg

Der „Wilde Stromberg“ rief und rund 1500 bis 1800 Besucher nutzten das herrliche Frühlingswetter zum Besuch des WaldNetzwerk-Tages und der Ausstellung Wilder Stromberg am Naturparkzentrum.

Ob Riesen-Murmeltierbahn oder Baumklettern, Handschmeichler aus Holzscheiben schleifen, Pirschpfad, Waldnaturaschutz, Kräuterwerkstatt, Vogel oder Gipsabdrücke von Wildkatzenfährten gießen: der vom WaldNetzWerk organisierte und eingerichtete Parcours durch den frühlinghaft „herausgeputzten“ Zaberfelder Mannwald fand riesigen Anklang bei Jung und Alt.



Das WaldNetzWerk wolle gerade Kindern dauerhafte Angebote zu Naturerlebnis und Waldpädagogik bieten, erläuterte Landrat Detlef Piepenburg während der Eröffnung. Die Förster könnten das trotz ihres vorbildlichen Engagements in der Waldpädagogik auf Dauer nicht alleine leisten. Das WaldNetzWerk biete für unterschiedliche Akteure eine gute Plattform. Naturparkvorsitzender Andreas Felchle (Maulbronn) ließ sich nicht lange bitten und wurde gleich Mitglied im WaldNetzWerk e. V. Zusammen mit dem WaldNetzWerk-Tag wurde auch die neue Wechsellausstellung „Wilder Stromberg“ im Naturparkzentrum eröffnet. „Sehr schön gestaltet und voller kinderfreundlicher Details – wir kommen wieder!“, der Gästebucheintrag von Familie Csetoe gibt treffend die Stimmung der vielen Ausstellungsbesucher wieder.

Von der Diashow bis zum Wildschweindiorama, von großformatigen Tierkinderfotos bis zur Natura-2000-Info-Wand, von großformatigen Portraits seltener und strombergtypischer Tierarten bis zum Wildschweingehege stellt die Ausstellung facettenreich vor, was den Stromberg als Lebensraum so wertvoll macht und welche Rolle er im europäischen Schutzgebietsnetz Natura 2000 spielt.

Auch der BUND Regionalverband Nordschwarzwald trug mit einer großen aufblasbaren Wildkatze, einem Wildkatzeninfostand und ganz besonders mit der tierischen Theateraufführung „Fräulein Brehms Tierleben“ mit der Berliner Schauspielerinnen Dafne Maria Fiedler zum Gelingen der Eröffnungsveranstaltung bei. Naturparkvorsitzender Felchle dankte bei der Eröffnung insbesondere auch dem Wildparadies Tripsdrill, dem Schwarzwildring Stromberg-Heuchelberg und der Kürnbach Revierservice Wilhelm GmbH für die tatkräftige Unterstützung bei der Einrichtung der Ausstellung, die noch bis zum 28. September im Naturparkzentrum zu besichtigen ist. „Wir hoffen insbesondere, dass dieses Jahr wieder genauso viele Schulklassen die Ausstellung besuchen wie im Vorjahr die Schmetterlingsausstellung“, so Felchle. Vom Unterschied zwischen Hauschwein und Wildschwein bis zu wildbiologischen Forschungsmethoden biete die Ausstellung zahlreiche alters- und bildungsplanangepasste Inhalte, die für Schulklassen aufbereitet wurden und von den Naturparkführern spannend und vielfältig präsentiert werden. Sei es für

einen Projekttag oder auch für den etwas anderen Klassenausflug.

Anlässlich der Ausstellungseröffnung fand auch die Preisverleihung für den vom Naturpark ausgeschrieben Tiersteckbrief-Wettbewerb für Kinder im Naturparkzentrum statt.

Den 1. Preis – einen Ansitz mit einem Jäger und eine Führung für ihre Schulklasse durch das Wildparadies Tripsdrill, gewann Saskia Grasl aus Gemmingen mit einem toll gestalteten, als Würfelspiel aufbereiteten Wildschwein-Steckbrief. Der 2. Preis, ein Ansitz mit einem Jäger und eine Führung durch die Ausstellung Wilder Stromberg für ihre Schulklasse, ging an Florence Combé aus Güglingen. Eine Familienjahreskarte für das Naturparkzentrum gewannen Elisa Oswald aus Stebbach, Benjamin Pyka aus Maulbronn, Linea Rau aus Schmie und Chiara Zago aus Gemmingen. Weitere Teilnehmer erhielten Buchpreise. Vom Erlebnisaufsatz bis zum interaktiven Klappenposter hatten sich die Kinder originelle und informative Steckbriefe einfallen lassen und aufwändig gestaltet. Bei diesem Wettbewerb galt einmal mehr: der Weg ist das Ziel. Alleine durch die Auseinandersetzung mit der ausgewählten Tierart konnten die Jungen und Mädchen ihr Lieblingstier und damit auch einen Teil der heimischen Natur näher kennenlernen. Erfreulich, dass sich auch in diesem Jahr wieder ganze Schulklassen am Wettbewerb beteiligt hatten.

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern „Eppinger Linienweg ... – entlang eines alten Verteidigungswalls“

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr, Sternenfels (Parkplatz Kraichsee)

Mit dem Naturparkführer durch den wilden Stromberg. Der „Türkenlouis“ ließ entlang der Stromberg-Höhen 1695 eine Verteidigungsanlage gegen Franzoseneinfälle unter Ludwig XIV. errichten. Lauschen Sie den historischen Hintergründen und genießen Sie die Besonderheiten und Reize der Naturparklandschaft Sternenfels – Kloster Maulbronn, inkl. garantiertem Rücktransport. Dauer ca. 5,5 Std. Anmeldung und Info: Naturparkführer Erich Jahn, Telefon 07252/41423, e-jahn@t-online.de

„Mörderhausen – die Geschichte eines mittelalterlichen Dorfes“

Sonntag, 25. Mai, 14.00 Uhr, Zaberfeld, Naturparkzentrum an der Ehmetsklinge

Das mittelalterliche Leben dieses Dorfes wird wieder lebendig. Stellvertretend für viele mit-

telalterlichen Dörfer ist die Geschichte von Mölderhausen immer wieder interessant. Woher kommt der besondere Name? Wie lebte man in diesem Dorf? Wie gestaltete sich das tägliche Leben in dieser Zeit?

Naturparkführer Michael Wennes lässt vergangene Zeiten an den historischen Orten noch einmal aufleben.

Anmeldung und Info: Naturparkführer Michael Wennes, Telefon 07046/930080, michaelwennes@t-online.de

„Holunderblütentraum“

Donnerstag, 29. Mai, 14 Uhr, Parkplatz Zweifelsberg, Neipperg

Holunderblütentraum in weiß – Duft des Frühlings. Hollerküchle, Hollerlikör und Holunderblütenblubberlutsch versüßen uns den Nachmittag. Kleiner Kochkurs.

Dauer ca. 3 Std., 20,00 € inkl. Material (Kochzubehör)

Bitte beachten: findet nur statt wenn der Holunder blüht. Nähere Infos unter:

www.naturkrauter-schule.de.

Bitte mitbringen: Plastikflasche, Schere, Sammelkorb, Teller, Besteck, Becher.

Anmeldung und Info: Naturparkführerin Annette Pfeiffer, Telefon 0175/5552788, zaber-gast@web.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Europawahl und Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

Hinweise zu den Wahlen Stimmzettel

- Die Stimmzettel mit dem dazugehörigen Merkblatt für die Gemeinderatswahl und die Kreistagswahl wurden allen Wahlberechtigten in der vergangenen Woche zugestellt.
- Die Zusendung der Stimmzettel für die Kommunalwahlen ist aufgrund des komplexen Wahlsystems nach den gesetzlichen Bestimmungen vorab zur Information der Wahlberechtigten vorgesehen.
- Bitte lesen Sie vor dem Wählen die Merkblätter durch, damit möglichst wenig ungültige Stimmzettel und Stimmen gewertet werden müssen.
- Im Wahllokal erhalten Sie für die Stimmzettel der Gemeinderatswahl einen gelben Stimmzettelumschlag und für die Stimmzettel der Kreistagswahl einen grünen Stimmzettelumschlag.
- **Sollten Sie keine Stimmzettel oder diese unvollständig erhalten haben, bitten wir uns dies mitzuteilen. Sie bekommen diese dann noch zugestellt bzw. können Sie auch persönlich auf dem Rathaus abholen. Darüber hinaus liegen die Stimmzettel am Wahlsonntag auch im Wahllokal nochmals auf.**
- Stimmzettel für die Europawahl liegen im Wahllokal auf, sie werden nicht zugesandt. Sie erhalten diesen Stimmzettel – ohne Stimmzettelumschlag – bei der Wahl am Sonntag im Wahllokal ausgehändigt.

Briefwahl

Briefwahlunterlagen für die Europawahl und die Kommunalwahlen können im Rathaus Güglingen, Wahlamt, Zimmer 5/6, Marktstraße

19/21, 74363 Güglingen (Tel. 07135/108-31 oder -32) noch bis **Freitag, 23. Mai 2014, bis 18.00 Uhr** beantragt werden.

Wer glaubhaft macht, die beantragten und von der Wahldienststelle ausgestellten Briefwahlunterlagen nicht erhalten zu haben, kann am **Samstag, 24. Mai 2014, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** Ersatzunterlagen bei der Wahl-dienststelle beantragen.

Bei nachweislich plötzlicher Erkrankung, die einem Wahlberechtigten ein Aufsuchen des Wahllokals nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, können Briefwahlunterlagen am **Wahlsonntag, 25. Mai 2014, bis 15.00 Uhr** in den Wahllokalen beantragt werden.

Bitte bringen Sie zur Beantragung der Briefwahlunterlagen Ihre Wahlbenachrichtigung unterschrieben mit, bzw. weisen Sie durch schriftliche Vollmacht nach, wenn Sie Unterlagen für andere abholen wollen.

Wahlscheinanträge über das Internet können auf unserer Homepage www.gueglingen.de oder direkt unter https://ekp.dvbw.de/intelli-form/forms/kivbf/eGovCenter/pool/Wahlschein/KIVBF/dz_ebd_wahlschein/index?ags=08125038 bis **Freitag, 23. Mai 2014, um 18.00 Uhr** (Ausschluss-Frist) online gestellt werden.

Briefwählern wird empfohlen, die Hinweise in den Unterlagen sorgfältig zu beachten. Für die Briefwahl muss die auf dem Wahlschein aufgedruckte **eidesstattliche Versicherung** über die persönliche Stimmabgabe unterschrieben werden. Andernfalls ist die Stimmabgabe nicht gültig.

Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass Ihre Wahlbriefe (gelb = Kommunalwahlen; rot = Europawahl) spätestens am **Wahltag, 25. Mai 2014, bis zum Ende der Wahlzeit um 18.00 Uhr** bei dem/der Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses der Gemeinde, die auf den Wahlbriefumschlägen angegeben ist, eingegangen sein muss. Geht ein Wahlbrief verspätet ein, so gelten die Stimmen als nicht abgegeben.

Ermittlung der Wahlergebnisse

Das Wahlergebnis für die Europawahl wird am Wahlsonntag ab 18.00 Uhr für alle Wahlbezirke und den Briefwahlvorstand im Rathaus in Güglingen ermittelt. Im Anschluss folgt ab ca. 19.00 Uhr die Ermittlung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl.

Das Ergebnis der Gemeinderatswahlen wird auf der Internet-Seite der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de „Aktuelles“ am Sonntagabend (25.5.2014) veröffentlicht.

Am Montag, 26. Mai 2014, wird ab 9.00 Uhr – ebenfalls für alle Wahlbezirke und den Briefwahlvorstand – im Rathaus in Güglingen das Wahlergebnis der Kreistagswahl ermittelt.

Die Ermittlung der Wahlergebnisse ist öffentlich.

Rathaus am 26. Mai 2014 vormittags geschlossen

Das Rathaus Güglingen ist auf Grund der Ermittlung des Wahlergebnisses der Kreistagswahl am Montag, 26. Mai 2014, vormittags geschlossen.

Versand von Stimmzetteln für die Gemeinderats- und die Kreistagswahl

In der vergangenen Woche wurden die Stimmzettel für die Gemeinderatswahl und die Kreistagswahl allen Wahlberechtigten per Post zugestellt.

Die Zusendung der Stimmzettel ist für die Kommunalwahlen aufgrund der Komplexität des Wahlsystems nach den gesetzlichen Bestimmungen vorab zur Information der Wahlberechtigten vorgesehen.

Wir bitten Sie, die Unterlagen auf Vollständigkeit zu überprüfen. Sollten Sie keine Stimmzettel oder diese unvollständig erhalten haben, bitten wir uns dies mitzuteilen. Sie werden Ihnen dann noch zugestellt bzw. Sie können sie während den üblichen Öffnungszeiten und in dieser Woche zusätzlich am Freitag, 23.05., bis 18.00 Uhr sowie am Samstag, 24.05., in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr persönlich auf dem Rathaus abholen.

In allen Wahllokalen liegen die Stimmzettel am Wahlsonntag nochmals vollständig auf.

Einladung zur Bürgerinformation „Zaberwiesen“

Bereits letzte Woche haben wir in der Rundschau und auf der städtischen Internet-Seite den Hinweis gegeben, dass am Dienstag, 27. Mai, um 17.00 Uhr eine Bürger-Information zu den Baumaßnahmen der Zaberwiesen stattfindet. Hierzu möchten wir alle interessierten Bürger und Bürgerinnen einladen. Zu diesem Termin werden die Vertreter vom „Büro am Fluss“ und Büro Müller anwesend sein und die Maßnahme in ihren einzelnen Schritten erläutern.



Die Firma Zehe aus Burkhardtsroth hat seit dem 12. Mai arbeitstäglich etwa 1.000 Tonnen Erde bewegt. Mittlerweile kann man schon den neuen Bachlauf der Zaber erkennen – er hat sich mit Grundwasser gefüllt.

Auf der Grundlage des Gewässerentwicklungskonzepts von 1999 hat der Wasserverband Zaber dem „Büro am Fluss“ im Jahr 2009 den Auftrag erteilt für die Zaber mit Riesenbach einen Gewässerentwicklungsplan von der Einmündung der Zaber in Lauffen bis nach Zaberfeld-Ochsenburg zu erstellen.

Mit der Maßnahme Zaberwiesen wird nun für den Zaberabschnitt auf Gemarkung Güglingen eines dieser Entwicklungsziele umgesetzt. Es geht dabei um die Themen – Erhalten – Entwickeln – Umgestalten und Naturerlebnis – unter anderem auch darum die Zaber neu zu erleben. Treffpunkt am Dienstag, 27.05.2014, um 17.00 Uhr, ist der Zufahrtsweg zwischen Sophienhof und Reiterhof Schlichting an der Holzaberbrücke. Die anderen Baustellenzufahrtbereiche über die Heerstraße oder entlang der Zaber sind gesperrt und können nicht benützt werden. Wir bitten dies zu beachten.

Bürgerfragestunde im Gemeinderat

Umgehungsstraße Pfaffenhofen – Güglingen

In der Gemeinderatssitzung am 13. Mai hat von Eugen Rennstich bei der Bürgerfragestunde auf den „hohen Besuch“ des baden-württembergischen Verkehrsministers Anfang Mai in Brackenheim angesprochen und sich nach dem weiteren Vorgehen in Sachen Umgehungsstraße Pfaffenhofen – Güglingen erkundigt. „Gibt es da etwas Schriftliches?“, war die konkrete Anfrage an Bürgermeister Klaus Dieterich.

Das Stadtoberhaupt sagte zum Themenkomplex, Verkehrsminister Herrmann habe gegenüber seinen früheren Äußerungen „mittlerweile eine Kehrtwende um 180 Grad“ gemacht. Es gäbe jetzt wieder die Chance, die Ende 2012 abgelaufene Vereinbarung zwischen dem Land und den beiden Gemeinden über eine Kostenbeteiligung zu den gleichen Konditionen wieder neu aufzulegen.

Das Projekt sei eines von insgesamt 21, das im Maßnahmenplan des Landes aufgenommen und im Zeitraum zwischen 2015 und 2025 verwirklicht werden soll. Unter der Voraussetzung, dass das Planfeststellungsverfahren für die Strecke zwischen Pfaffenhofen und Güglingen abgeschlossen und beide Kommunen die Kostenbeteiligungsvereinbarung reaktivieren, wurde ein Baubeginn 2016 mündlich in Aussicht gestellt.

Ortssmitte Eibensbach

Christian Croissant erkundigte sich nach dem Stand der Ortssanierung Eibensbach und rief die Umgestaltung der Güglinger Straße in Erinnerung. Dazu bemerkte Bürgermeister Dieterich, dass diese Maßnahme über das Programm Entwicklung Ländlicher Raum (ELR) zur Bezuschussung angemeldet worden sei. Allerdings habe die Landesregierung die Scherpunkte der Förderung anders gewichtet und Zuschüsse vorrangig für private und nicht mehr für kommunale Projekte umgepolt.

Über die für Eibensbach entwickelten Planentwürfe müsse sich der Gemeinderat nochmals unterhalten und zu gegebener Zeit neue Förderanträge stellen, wurde zur Auskunft gegeben.

**Umweltschutz ist auch:
Abfallkörbe benutzen!**

Provisorische Klassenräume für die Realschule

Um die Arbeitsabläufe beim Umbau und der Erweiterung der Realschule besser und reibungsloser koordinieren zu können, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 13. Mai dem Vorschlag des Heilbronner Architekturbüros Mattes + Sekiguchi zugestimmt, vier Container für einen Zeitraum von 8 bis 10 Monaten anzumieten und Schulklassen in unmittelbarer Nähe der Realschule mit ihrem Unterricht auszulagern. Als Standort wurde der westliche Teil des alten Sportplatzes am Stadtgraben vorgeschlagen.



Drei wesentliche Gründe für diese Maßnahme, die unter dem Strich mit Mehrkosten von etwa 50.000 Euro verbunden ist, wurden von Franz Josef Mattes angeführt. Zum Ersten gehe es um Sicherheitsmaßnahmen während der Bauphase. Zum zweiten könnten die geplanten Bauabschnitte in den Planbereichen A und B nicht abschnittsweise, sondern in einem Zug angegangen und umgesetzt werden. Zum dritten könnte die Umbauzeit am bestehenden Bauteil entlang der Kleingartacher Straße um fünf Monate verkürzt werden.

Nachdem der Architekt erklärt hatte, dass ihm dieser Vorschlag erst jetzt während der gerade begonnenen Bauphase eingefallen ist und „mea culpa“ dazu sagte, konnten sich alle im Rat vertretenen Fraktionen auf den Vorschlag des Planers verständigen.

Unter dem Strich rechnet das Architektenteam bei der Anmietung und Installation der vier Schul-Container (Einzelgröße pro Klassenraum ca. 68 qm) mit etwa 80.000 Euro.

Allerdings könnten im Gegenzug durch die Zusammenfassung der schon genannten Planabschnitte A und B im Bestand für bauliche Provisorien in Höhe von etwa 30.000 Euro eingespart werden, wurde zur Kostenseite gesagt.

Bei einer Stimmenthaltung wurde der Verwaltungsantrag angenommen. Die Schul-Container sollen jetzt bei der zweiten Ausschreibungsrunde in den Leistungsumfang aufgenommen werden. Ende Mai liegen dieselben versandfertig bereit.

Die Auftragsvergabe wird voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 22. Juli erfolgen.

Gemeinderat gibt Option für Wohnungs-Vermarktung

Der Ludwigsburger Bau-Partner Betz und Schlichenmaier (B + S) will in Güglingen auf städtischen Flächen an der Stockheimer Straße Wohnungen bauen. In der Gemeinderatssitzung am 13. Mai hat Verkaufsleiter Klaus Dehnelt das Konzept seines Unternehmens vorgestellt. Am Ende des Vortrages gab es bei zwei Stimmenthaltungen eine breite Mehrheit dafür, dass das Unternehmen aus dem Nachbarkreis in Kundenwerbung einsteigen kann.



Auf dem Areal zwischen der Stockheimer Straße und der Seeburgstraße hat B + S vor, im ersten Bauabschnitt auf einer Fläche von 580 Quadratmetern ein dreigeschossiges Wohnhaus mit 6 Wohneinheiten, Pkw-Stellplätzen und Carports zu errichten. Zusammen mit örtlichen Bauunternehmen und Handwerkern sollen Komfort-Wohnungen mit Größen zwischen 63 und 85 qm entstehen.

Im Blick auf die Vermarktung bekannte Verkaufsleiter Dehnelt „Unsere Zielgruppe ist „50 plus“. Nach dem positiven Beispiel von Wohn-

bebauung in Nachbargemeinden wolle man jetzt in Güglingen ähnliche Projekte angehen. Er verwies auf das Projekt „Wohnen am Schloss“, das aktuell in Bönningheim realisiert worden ist.

Wenn sich das erste Projekt in Güglingen für das Ludwigsburger Unternehmen rechnet, wäre auch die Verwirklichung weiterer Bauabschnitte an der Stockheimer Straße denkbar.

Planerische Konzepte gibt es für ein zwei weitere Wohngebäude mit 6 bzw. 12 Wohneinheiten.

Zwischenbericht zur energetischen Stadtsanierung

Knapp ein Jahr nach der Auftragsvergabe an das Ingenieurbüro IBS Schuler (Ludwigsburg) und Wüstenrot Haus- und Städtebau (Ludwigsburg) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 13. Mai einen Zwischenbericht darüber bekommen, wie es um die Entwicklung eines Energiekonzeptes für Güglingen und seine Stadtteile steht.

Projektleiter Jan Christophers informierte, dass der Zuschussantrag über einen maximalen Förderrahmen von über 91.000 Euro mit knapp 59.000 Euro positiv beschieden worden ist. Damit seien die Rahmenbedingungen für die Ziele geschaffen worden, die Energie- und CO₂-Bilanz zu verbessern und einen Maßnahmenkatalog zu erarbeiten. Jetzt wolle man Zug um Zug daran gehen, sogenannte integrierte Quartierskonzepte zu entwickeln. Schwerpunkte könnten in der Güglinger Ortsmitte und im Gebiet „Herrenacker“ gebildet werden.

In einer Präsentation wurden die weiteren Verfahrensschritte erläutert. Grundlagenermittlung, Konzeptgliederung, Fragebogen-Entwurf für Hauseigentümer, Vorab-Information und Pressearbeit stehen als nächstes auf der Agenda. Danach sollen klassische Fachplaner-Arbeiten einsetzen und Fördermöglichkeiten für energetische Projekte aufgezeigt werden.

Dass die Grundlagenhebung keine leichte Aufgabe und vor allem die Rücklaufquote bei Fragebogenaktionen „ausbaufähig“ ist, weiß der Wüstenrot-Projektleiter aus anderen Betätigungsfeldern und stellt sich darauf ein.

Der Hinweis aus der Ratsrunde, dass vor etwa 10 Jahren schon einmal Bestandsdaten für energetische Stadtsanierung erhoben worden sind, ist den Auftragnehmern bekannt und fließt in die neue Studie mit ein.

Am Ende soll bis Februar 2015 eine Neuentwicklung samt energetischem Leitbild und der themenbezogenen Aussage stehen „Wo will Güglingen hin?“

Haushalts- und Rechnungswesen wird umgestellt

Nicht mehr in Kameralistik, sondern in kaufmännischer Buchführung im sogenannten Doppik-System soll das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen bei der Stadt Güglingen geführt werden. Damit will man das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts erfüllen, das vom Landtag bereits am 22. April 2009 beschlossen worden ist.

Als Ziel hatte die Landesregierung ausgegeben, für die besagte Umstellung eine Übergangsfrist von sieben Jahren einzuräumen. Da aber die geforderte Neuerung einen nicht unerheblichen Zeitaufwand erfordert, hatte sich der Gemeinderat von Baden-Württemberg dafür stark gemacht, ein Wahlrecht für kleinere Kommunen einzuräumen. Dieses Wahlrecht wurde 2011 beim Regierungswechsel im grün-roten Koalitionsvertrag verankert.

Mittlerweile hat die Landesregierung im Jahr 2012 beschlossen, dass es in Baden-Württemberg kein Wahlrecht beim kommunalen Haushaltsrecht geben soll. Alle Kommunen sollen jetzt mit einer bis zum Jahr 2020 verlängerten Frist auf die kaufmännische Buchführung umstellen. Das kommunale Rechenzentrum hat schon 2011 damit begonnen, die angegliederten Städ-

te und Gemeinden in die kaufmännische Buchführung überzuleiten. Dazu wurden von der Datenzentrale Baden-Württemberg für Städte und Gemeinden mit kleinerer und mittlerer Größe die SAP-basierende Softwarelösung SAP SMART entwickelt.

„Ich mache aus meiner Meinung kein Hehl – die Umstellung ist unnötig, aber jetzt haben wir ja kein Wahlrecht mehr“, schimpfte Bürgermeister Klaus Dieterich. Für die Stadtpflege bringe es viel Arbeit und Kosten und eventuell ein schlechteres Ergebnis, merkte er weiter an. Stadtpflegerin Inge Wolfinger grenzte dieses Meinungsbild etwas ein. Man müsse sich rechtzeitig der neuen Thematik stellen und habe sich im Verbund mit den umliegenden Gemeinden Pfaffenhofen, Cleeborn, Nordheim und Laufingen darauf verständigt, die Umstellung bis zum 1. Januar 2017 vorzunehmen.

Die Überlegungen der Stadt Brackenheim, eventuell aus dem Verbund des Rechenzentrums auszusteigen, könne in Güglingen nicht anvisiert werden.

Zu viele SAP-Programme seien mittlerweile schon mit großem Einsatz personeller und materieller Art implantiert.

Jetzt komme mit SAP SMART eine Programm-erweiterung dazu, war das Statement der Stadtpflegerin.

Inge Wolfinger ist mit ihren Kämmerei-Kollegen zuversichtlich dass bei der neuen Produktschiene weitere Ausbaumöglichkeiten gegeben sind.

Letztlich stimmte das Gremium der Umstellung auf das kaufmännische Haushalts- und Rechnungswesen mit der SAP SMART Software einstimmig zu.

Neues Urnengrabfeld im Güglinger Friedhof

Südwestlich der Aussegnungshalle will die Stadt im Güglinger Friedhof ein neues Urnengrabfeld anlegen. Erste Informationen hat der Gemeinderat bereits in seiner Sitzung im März des Jahres erhalten. Jetzt wurde das Vorhaben in der Ratsitzung am 13. Mai konkretisiert.



Auf der freien Fläche soll nach den Vorstellungen der Verwaltung ein sogenanntes gärtnergepflegtes Urnengrabfeld angelegt werden. Der Versuch, heimische Gärtnereien in die Umsetzung dieses Vorhabens einzubinden, ist allerdings gescheitert.

Unter dem genannten Begriff versteht man ein Grabfeld, das in seinen Grundzügen gärtnerisch gestaltet wird und die Möglichkeit offenlässt, Urnen an bestimmten Stellen beizusetzen. Damit will man den Wünschen einer veränderten Bestattungskultur entgegenkommen und die Pflege des Urnengrabfeldes nicht individuell, sondern mit einer erweiterten Friedhofsatzung regeln.

Offen ist noch, ob es an diesen Urnengräbern gestattet wird, einen beschrifteten Grab-Deckel oder einen kleinen Gedenkstein platzieren zu

können. Auch anonyme Bestattungen könnten möglich sein.

Denkbar wäre aber auch, an einer bestimmten Stelle des Urnengrabfeldes einen größeren Gedenkstein zu stellen, auf dem die Namen der in diesem Feld Beigesetzten verewigt werden.

Nun sucht die Verwaltung bei der gärtnerischen Gestaltung mittels beschränkter Arbeitsaus-schreibung zu Lösungen kommen. Man geht von einem Kostenrahmen in Höhe von 20.000 Euro aus. Würde dieser eingehalten, könnte die Verwaltung im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit und der Mittelbewirtschaftung des Bürgermeisters ohne weiteren Ratsbeschluss handeln.

Informationen über das Ergebnis der beschränkten Ausschreibung und die Neufassung der Friedhofsatzung bekommen die Bürgervertreter zu gebender Zeit.

**Freude schenken
mit
HERKULES-
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über
30 Geschäften / Gastronomie

HERKULES
GUTSCHEIN
im Wert von EURO ZWANZIG
Einzulösen beim Einkauf in unseren
Wohngeschäften

20
EURO
VIEL

HERKULES
GUTSCHEIN
im Wert von EURO ZEHN
Einzulösen beim Einkauf in unseren
Wohngeschäften

10
EURO
VIEL

HERKULES
GUTSCHEIN
im Wert von EURO FÜNF
Einzulösen beim Einkauf in unseren
Wohngeschäften

5
EURO
VIEL SPASS BEIM EINKAUFEN

GESTALTUNGSMITTIATIVES GÜGLINGEN ATTRAKTIV
WOHNEN - LEBEN - EINKAUFEN

Bauanträge im Gemeinderat behandelt

Eine Reihe von zustimmungspflichtigen Bauanträgen wurde in der Gemeinderatssitzung am 13. Mai behandelt.

Der Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Ferienwohnungen, zwei Garagen und Carport im Gebiet „Ob den Weingärten“ in Frauenzimmern wurde bei zwei Stimmenthaltungen und einer Gegenstimme akzeptiert.

Auch bei der Bauvoranfrage, im Gewann „Grund“ in Eibensbach ein Wohnhaus mit Garage, Büro, Ferienwohnung und Altenteil errichten zu können, wurde mit demselben Abstimmungsverhalten positiv verabschiedet.

Bei beiden Bauanträgen ist bekannt, dass die Grundstücke nicht frei von Baulasten sind. Die Entscheidung über notwendige Befreiungen will der Gemeinderat der Genehmigungsbehörde überlassen.

Letztlich haben die Bürgervertreter auch dem Neubau von drei Garagen mit Fahrradbox auf einem Wohngrundstück am Lailenweg in Eibensbach bei einer Stimmenthaltung „grünes Licht“ gegeben.

Eine Formsache war auch die Zustimmung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung im Wohngebiet „Hummelberg“. Die geringfügige Überschreitung der Baugrenze bei der Garagenplanung wurde ausnahmslos akzeptiert.

BHKW für Realschule ist in Auftrag gegeben

In der Ratssitzung am 8. April haben die Bürgervertreter darum gebeten, die Vergabeaufträge für die Lieferung und Montage eines neuen Blockheizkraftwerkes samt den damit verbundenen Arbeiten für die Heizungstechnik an der Güglinger Realschule vorläufig zurückzustellen. Das Gremium hatte die Verwaltung damit beauftragt, einen in drei Punkten gegliederten Fragenkomplex zu erklären.

Hinterfragt wurde, warum zur Submission nur ein Angebot eingereicht worden war und worauf die dabei aufgezeigten Mehrkosten zurückzuführen seien. Darüber hinaus sollte untersucht werden, ob die Ausschreibung generell aufgehoben und zu einem späteren Zeitpunkt neu aufgelegt wird – in der Hoffnung, niedrigere Preise erzielen zu können.

Nun hat das Ingenieurbüro IBS (Ludwigsburg) zur Gemeinderatssitzung am 13. Mai die Antworten geliefert.

13 Bieterfirmen wurden zusätzlich zu der öffentlichen Ausschreibung informiert. Bei den getrennten Offerten für BHKW/Elektroarbeiten und Heizungsarbeiten sind jeweils zwei Angebote abgeholt und jeweils nur eines zur Submission abgegeben worden.

Nach Einschätzung des Fachingenieurbüros wird das geringe Interesse auf allgemein volle Auftragsbücher und den Ausführungszeitraum in den Sommerferien zurückgeführt.

Zu den Kosten wurde ausgesagt, dass das Gutachten für BHKW- samt Heizungstechnik-erneuerung im April 2013 gefertigt worden ist. Im November 2013 hat man eine Neuberechnung der Kosten vorgenommen und die Schätzung auf 257.500 Euro modifiziert.

Jetzt hat das Ausschreibungsergebnis eine Vergabesumme von 273.237 Euro plus Nebenkosten gebracht und wird damit begründet, dass

durch die Einführung einer sogenannten Mittelspannungs-Richtlinie und zusätzliche, nach dem Erneuerbaren-Energie-Gesetz vorgeschriebenen, technische Vorkehrungen zu erfüllen sind, die den Preis beim BHKW entsprechend anheben.

Beim Gewerk Heizungstechnik hat man die Kosten für das Gutachten zunächst auf 54.000 Euro taxiert. Danach wurden die Massen für das Leistungsverzeichnis genauer ermittelt und „mit Luft nach oben“ auf etwa 13.300 Euro geschätzt. Jetzt hat das Ausschreibungsergebnis in der Summe aber 83.773 Euro ergeben. Ein Teil dieser Erhöhung wird mit höherwertiger Isolierung und etwa 5.500 Euro Mehrkosten begründet.

Die jetzt dargestellte Differenz zwischen den geschätzten Kosten vom April 2013 (258.000 €) und dem Ausschreibungsergebnis vom April 2014 (302.500 €) wird jetzt von IBS Schuler so dargestellt, dass sich das zu erwartende Abrechnungsergebnis auf 285.500 Euro beläuft. Unter Berücksichtigung der dargestellten Fakten kommt das Büro Schuler zu dem Ergebnis, dass die höheren Kosten keinen ausreichenden Grund für die Aufhebung der Ausschreibung seien. Zudem sei bei einer neuerlichen Ausschreibung mit ähnlichen Ergebnissen zu rechnen, hieß es abschließend.

Diese Expertise veranlasste die Verwaltung, die Gewerbe BHKW/Elektroarbeiten an die Firma COMUNA-metall und die Heizungstechnik-Arbeiten an die Firma Karl Jesser zu vergeben.

Bekanntgaben und Verschiedenes im Gemeinderat

Neuer Vollzugsdienst-Mitarbeiter

Zum 1. Juni 2014 wird der städtische Vollzugsdienst mit dem Mitarbeiter Christian Kühner verstärkt. Dies hat Bürgermeister Klaus Dieterich in der Gemeinderatssitzung bekannt gegeben. Der neue Mitarbeiter wird nach Dienstantritt in Wort und Bild in der „Rundschau“ vorgestellt und der Ratsrunde nach einer gewissen Einarbeitungszeit auch seine Aufwartung machen.

Bushaltestellen-Kritik

Aus der Mitte der Ratsrunde wurde einmal mehr Kritik daran geübt, dass die Bushaltestelle an der Heilbronner Straße trotz der vom Petitionsausschuss des Landtages erlassenen Regelung mehr als dreimal pro Tag genutzt wird. Bürgermeister Dieterich wird diese Kritik an die zuständige Stelle im Landratsamt weitergeben.

Straßenbau Frauenzimmern

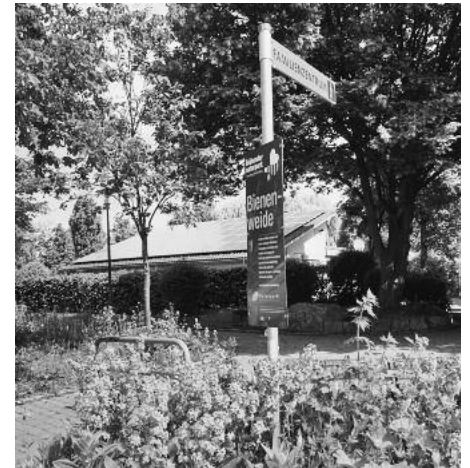
Die Erneuerung des Fahrbahnbelages in der Cleebonner Straße in Frauenzimmern erfolgt in enger Abstimmung mit dem Bauamt der Stadt Güglingen. Die entsprechende Frage beantwortete Bürgermeister Dieterich mit dem Hinweis, dass der Landkreis dieses Teilstück in eigener Zuständigkeit erneuert.

Bei Fahrbahnbegrenzungen und Einfahrten zu angrenzenden Gebäuden entlang des Straßenteilstücks zwischen der Einmündung in die Brackenheimmer Straße und die Langwiesenstraße werden entsprechende Anregungen der Stadt und der Anlieger berücksichtigt.

Haltet die Anlagen sauber!

Blühende Straßenränder

Die Aktion des Naturpark Stromberg-Heuchelberg vom vergangenen Jahr blüht anno 2014 im wahrsten Sinne des Wortes auf. Nachdem sich die Stadt dem Vorschlag angeschlossen hatte, beim sogenannten Begleit-Grün vorhandene Flächen gartentechnisch so aufzubereiten, dass sie mit einer Mischung aus heimischen Wildkräutern eingesät werden können, sieht man jetzt das blühende Ergebnis



Am Beispiel des Stadtgrabens soll gezeigt werden, wie die Saat in diesem Jahr aufgegangen ist. Leider können wir die Farbenpracht in der „Rundschau“ nicht darstellen. Es empfiehlt sich also ein kleiner Spaziergang ...

1. Wasserabschlagszahlung fällig

Der 1. Abschlag für den Wasserzins 2014 ist am 31.05.2014 zur Zahlung fällig.

Die Höhe der zu leistenden Vorauszahlungen ist am linken unteren Teil der Wasserrechnung 2013 enthalten, die Ihnen im Februar 2013 zugestellt wurde.

Separate Rechnungen werden für die Abschläge nicht zugestellt.

Bitte denken Sie bei Ihren Überweisungen an die Angabe des richtigen Buchungszeichens. Es beginnt immer mit 5.8888 ...

Bei Wasserkunden, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die 1. Abschlagsrate zum Fälligkeitstermin abgebucht. Sollten Unklarheiten zur Abschlagszahlung bestehen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Telefon 07135/108-58.

Jugendzentrum
Güglingen

JUGENDZENTRUM
GÜGLINGEN

Guter Austausch zwischen Jugendlichen und Politikern macht Hoffnung auf mehr

Freitag, der 16. Mai 2014, stand ganz im Zeichen der Europawahl. Den ganzen Tag über wurde Jugendlichen an der Realschule und im Jugendzentrum in Güglingen Programm geboten. Zunächst fand in beiden Einrichtungen die U-18 Europawahl statt – ein bundesweites Kinder- und Jugendwahlprojekt zur politischen Bildung. Ziel dabei ist es, die Jugendlichen für Politik zu sensibilisieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Meinung zu äußern. Am Vor- und Nachmittag wurde das System

„Europa“ angegangen, indem die Jugendlichen in den eingerichteten Wahllokalen ihr Kreuz auf dem U-18 Stimmzettel machen konnten. Den Teilnehmer/-innen wurde dadurch vermittelt, wie sie passives und aktives Wahlrecht umsetzen können. Die U18-Wahlergebnisse hängen an der Realschule Güglingen und im Jugendzentrum aus.

Der zweite Teil des Tages fand im Jugendzentrum seinen Höhepunkt, als am späten Abend Jugendliche und zwei Politiker aufeinander trafen. Es war eine offene Veranstaltung des Jugendzentrums, zu der jeweils ein Politiker aus jeder Güglinger Fraktion als Ehrengast eingeladen war. Eröffnet wurde der Abend durch das gemeinsame Grillen und Essen. Im Mittelpunkt der darauffolgenden Diskussion standen die Meinungen und Bedürfnisse der anwesenden Jugendlichen, welche durch ihre offenen und sachlichen Äußerungen zu überzeugen wussten und Hoffnung machten, den Fraktionen auch in der Zukunft Anregungen geben zu können.

Die Veranstalter, Frau Reimer, Herr Schayna und Herr Filter freuten sich bei steigender Besucherzahl über den positiven Verlauf und das gegenseitige Interesse der Gäste. „Wir sind guter Dinge, dass durch diese Aktion eine gemeinsame Basis in Richtung intensivem und zielgerichteten Dialog geschaffen wurde“, so Frau Reimer. Die Jugendlichen erklärten im Anschluss Interesse, sich in der Zukunftswerkstatt der Stadt Güglingen aktiv einzubringen. Aufgrund des gelungenen Austausches zwischen den sechs Jugendlichen (im Alter zwischen 14 und 18 Jahren) und den beiden Politikern, ist zudem ein weiteres Treffen geplant.

Die Veranstalter bedanken sich bei den Helfer/-innen und Teilnehmer/-innen der U18 Wahl! Ein besonderes Dankeschön geht an die Metzgerei Sauter aus Güglingen, welche uns mit einer großzügigen Grillwurst-Spende versorgt und unterstützt hat! Über Rückmeldungen freuen sich Jens Schayna (Leiter Jugendzentrum), Ludwig Filter (Schulsozialarbeit RSG) und Dunja Reimer (Schulsozialarbeit RSG)!



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

**Heute Mittag, 23. Mai,
15 Uhr:**

**Noch einmal – kunterbunte
Schnitzeljagd**

Unsere SE-Schülerinnen Franziska und Johanna haben schon im März eine rasante Schnitzeljagd veranstaltet – damals für die Kleineren. Am heutigen Freitag starten die beiden eine weitere Schnitzeljagd für ältere Kinder von 8 bis 11 Jahre. Treffpunkt ist die Mediothek. Alle angemeldeten Kinder seien noch einmal an den Starttermin erinnert.

**Nächsten Freitag, 30. Mai, 16 Uhr:
Märchenzeit**

Am letzten Freitag des Monats erwartet wieder unsere Märchenerzählerin Petra Metsch alle kleinen Märchenfreunde ab 5 Jahre zur kleinen Märchenrunde in der Mediothek. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Obolus 50 Cent je Teilnehmer.

**Montag, 2. Juni, 14.30 und 15.30 Uhr
Fliegender Teppich**

Noch einmal vor den Pfingstferien ein Fliegender Teppich mit Cornelia Bätzner. Für alle Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 Jahre. Wir bitten um verbindliche Anmeldung in der Mediothek. Mitzubringen 1 EUR und Bastellaune.

**Donnerstag, 5. Juni, 18.30 Uhr
Literarischer Spaziergang**

Auch in diesem Jahr lockt die Natur des Zabergäus zum Literarischen Spaziergang. Erneut hat sich der Schauspieler Gerald Friese bereitgefunden, uns durch Wald und Flur literarisch zu (ver-)führen. Am Katzenbachsee beginnend, ein Stück entlang der Feuchtgebiete des Bachs, dann bergan in den Strombergwald zu drei Brunnen des Pfaffenhofer Brunnenwegs verspricht der Literaturperformer Quellen, Wasser, Tränen, Lachen – eine literarische Wanderung zwischen Seen und Bächen. Seien wir gespannt auf Balladen, Gedichte und Wassergeschichten. Treffpunkt wird sein der Parkplatz am Katzenbachsee. Eintrittspreis 6,- EUR.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Mediothek Güglingen und der Stadtbücherei Brackenheim.

**PAVILLON
Gartacher Hof**



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff: Dienstag, 27. Mai 2014. Der Zabergäuer Stubenmusikant Herr Burgäzy spielt für uns. Mittwoch, 28. Mai 2014, ab 9:00 Uhr Veeh-Harfen-Spiel.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

**Gemeinderatssitzung
am 28.05.2014**

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, dem 28.05.2014, um 19.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Bekanntgaben der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 30.04.2014
- 2) Bürgerfragestunde
- 3) Vorstellung der polizeilichen Sicherheitsanalyse der Gemeinde Pfaffenhofen 2013
- 4) Örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung der Dachfarbe (gem. §§ 74 (1) i. V. m. § 74 (6) LBO) (Dachfarbensatzung)
 - a) Abwägung über die eingegangenen Anregungen
 - b) Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB
- 5) Bedarfsplanung der Kindertagesbetreuung hier: Fortschreibung
- 6) Beschaffung eines Löschfahrzeugs LF10 für die Freiwillige Feuerwehr hier: Vergabe des Lieferauftrags
- 7) Kalkulation der Bestattungsgebühren
- 8) Erlass einer neuen Friedhofsatzung hier: Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung
- 9) Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit hier: Anpassung der Entschädigung, Neufassung
- 10) Baugesuche
- 11) Bekanntgaben, Sonstiges

Im Anschluss findet die nichtöffentliche Sitzung statt.
gez. Böhringer, Bürgermeister

**Rathaus am 26. Mai 2014
geschlossen**

Das Rathaus Pfaffenhofen ist auf Grund der Wahlauszählung am Montag, 26. Mai 2014, geschlossen.

**Europa- und Kommunalwahl
am 25. Mai 2014**

**Hinweise zu den Wahlen
Stimmzettel**

- Die Stimmzettel mit dem dazugehörigen Merkblatt für die Gemeinderatswahl und die Kreistagswahl wurden allen Wahlberechtigten in dieser Woche gestellt.
- Die Zusendung der Stimmzettel für die Kommunalwahlen ist nach den gesetzlichen Bestimmungen vorgesehen, damit die Wähler die Stimmzettel in Ruhe zu Hause ausfüllen und ausgefüllt am Wahlsonntag ins Wahllokal mitbringen.
- Bitte lesen Sie vor dem Wählen die Merkblätter durch, damit möglichst wenig ungültige Stimmzettel und Stimmen gewertet werden müssen.
- Im Wahllokal erhalten Sie für die Stimmzettel der Gemeinderatswahl einen eosinroten Stimmzettelumschlag und für die Stimmzettel der Kreistagswahl einen grünen Stimmzettelumschlag.
- Sollte jemand keine Stimmzettel erhalten haben, bitten wir dies uns mitzuteilen. Sie bekommen dies dann noch zugestellt bzw. können Sie auch persönlich auf dem Rathaus abholen.
- Stimmzettel für die Europawahl liegen im Wahllokal auf, sie werden nicht zugesandt. Sie erhalten diesen Stimmzettel, bei der Wahl am Sonntag im Wahllokal ausgehändigt.

Briefwahl

Sollten Sie am Wahlsonntag nicht in Pfaffenhofen sein bzw. auf Grund von Krankheit keine Möglichkeit zur persönlichen Stimmabgabe haben, können Briefwahlunterlagen noch **bis Freitag, den 23. Mai 2014, bis 18.00 Uhr** im Rathaus Pfaffenhofen, Zimmer 1 (Tel. 9620-22) beantragt und abgeholt werden. Die Beantragung von Briefwahlunterlagen über das Internet (www.pfaffenhofen-wuertt.de) ist ebenfalls nur bis Freitag, 23. Mai 2014, 18.00 Uhr, möglich.

Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, die Briefwahlunterlagen nicht erhalten zu haben, bekommen diese bis zum Tag vor der Wahl, **Samstag, den 24. Mai 2014, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr** ersetzt.

Bei nachweislich plötzlicher Erkrankung können die Briefwahlunterlagen auch noch am Wahltag, **Sonntag, den 25. Mai 2014, bis 15 Uhr** im Rathaus Pfaffenhofen beantragt und abgeholt werden.

Bitte bringen Sie zur Beantragung der Briefwahlunterlagen die Wahlbenachrichtigung unterschrieben mit bzw. weisen Sie durch eine schriftliche Vollmacht nach, wenn Sie die Unterlagen für andere abholen wollen!

Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass Ihre Briefwahlunterlagen (rot = Europawahl, gelb = Kommunalwahl) spätestens am Wahltag, 25. Mai 2014, bis 18.00 Uhr im Rathaus Pfaffenhofen eingegangen sein müssen.

Feststellung der Wahlergebnisse

Das Wahlergebnis für die Europawahl wird am Wahlsonntag ab 18 Uhr jeweils in den Wahlbezirken (Pfaffenhofen, Rathaus und Weiler, Sängenheim) ermittelt.

Die Ermittlung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl erfolgt am Wahlsonntag ab 19:00 Uhr für beide Wahlbezirke und den Briefwahlvorstand im Rathaus Pfaffenhofen.

Das Wahlergebnis der Kreistagswahl wird für beide Wahlbezirke und den Briefwahlvorstand am Montag ab 8:30 Uhr im Rathaus Pfaffenhofen ermittelt.

Die Wahlergebnisse werden auch auf der Internetseite der Gemeinde Pfaffenhofen www.pfaffenhofen-wuertt.de veröffentlicht.

Die Ermittlung der Wahlergebnisse ist öffentlich.

Tankstelle in Pfaffenhofen

Entscheidung von Öl-Multi nicht auf Behörden schieben

Am Samstag, 17.05.2014, wurde in der Heilbronner Stimme über die künftige Tankstellensituation in Pfaffenhofen berichtet. Unter anderem war zu lesen, dass es sechs Jahre gedauert habe, bis der Vorhabenbezogene Bebauungsplan und die Baugenehmigung „unter Dach und Fach“ waren.

Der Antrag einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan zu erstellen, wurde am 2. Dezember 2010 vom Vorhabensträger gestellt. Schon am 23.02.2011, also zwei Monate später, wurde der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan im Gemeinderat gefasst. Der Satzungsbeschluss des Gemeinderats erfolgte nach zweieinhalb Jahren am 15.05.2013. Dazwischen erfolgten öffentliche Bekanntmachungen mit Auslegungsfristen, Anhörungen Träger öffentlicher Belange und es mussten Abstimmungsgespräche z. B. mit dem Regierungspräsidium Stuttgart wegen der Umgehungsstraße oder mit Gutachtern wegen dem Lärmschutz geführt werden. Gutachten zum Lärmschutz bei gewerblicher Nutzung, Eingriffs- und Ausgleichsgutachten und artenschutzrechtliche Prüfungen aus Umweltgründen sind in solchen Verfahren üblich und wurden von den Behörden nicht explizit für das Vorhaben in Pfaffenhofen gefordert. Der Bauantrag wurde im September 2013 gestellt. Das Baugenehmigungsverfahren ist bei dem doch umfassenden Komplex mit Tankanlagen, Verkaufshop und Waschanlage innerhalb von zwei Monaten vom Landratsamt relativ zügig genehmigt worden. Eine Regenwasserreinigung ist grundsätzlich in den Mischwasserkanal nicht erlaubt. Für die Portalwaschanlage ist schon aus Eigeninteresse eine

Wasserrückgewinnungsanlage nötig. Der Verkehr wird sich in der Maulbronner Straße in Richtung Weiler auch durch die Umgehungsstraße an der geplanten Stelle nicht verändern. Die unternehmerische Entscheidung muss akzeptiert werden, da in unserem Land nach wie vor Gewerbefreiheit besteht.

Die Entscheidung jedoch auf ein langes Genehmigungsverfahren zu schieben, ist aber nicht richtig.

Böhringer
Bürgermeister

31. Ferienwoche in Pfaffenhofen

Noch 13 Plätze auch für „Auswärtige“ zu vergeben

Die Gemeinde Pfaffenhofen führt dieses Jahr wieder die Ferienwoche für Jugendliche in der Zeit vom **04.08. - 08.08.2014** durch. Wie immer, findet diese im Rahmen eines fünftägigen Zeltlagers auf dem „Alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen statt.

Derzeit sind noch **3 Plätze für Mädchen** und **10 Plätze für Buben** zu vergeben und können auch von Kindern der umliegenden Gemeinden belegt werden.

Wer also Interesse an dem Zeltlager in Pfaffenhofen hat, sollte sich mit dem Rathaus Pfaffenhofen, in Verbindung setzen.

Für die Rundumverpflegung und Betreuung sind **50,- €** für die gesamte Woche zu zahlen. Dieser Unkostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche ab dem **Jahrgang 2007 bis Jahrgang 1999**.

Für Fragen zur Ferienwoche steht Ihnen Herr Schneider (Tel. 9620-11) zur Verfügung.

pfaffenhofen Künstlertreff

Ausstellungseröffnung am 30.05.2014

Am 30.05.2014 findet die Ausstellungseröffnung des Künstlers Lorant Szathmary im Rathaus in Pfaffenhofen statt.

Titel der Ausstellung ist „Fotografie“. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe der RMZ.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 2. Mose 32,7 – 14

Wochenspruch: *Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.*
Psalm 66,20

Wochenlied: *„Zieh ein zu deinen Toren“*
(133 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Kirche im Grünen
Natur erleben - Gott begegnen

SONNTAG, 1. JUNI
11.00 UHR

**REISENBERGHÜTTE
IN DEN WEINBERGEN
BEI FRAUENZIMMERN**

**AUSWEICHPLATZ:
GEMEINDEHAUS FRAUENZIMMERN**
(BITTE HINWEISSCHILDER BEACHTEN!)

PREDIGT: PFRARRER I. R. HEINZ BOSLER
MITWIRKEND: DER POSAUNENCHOR
AUS EIBENSACH
FRAUENZIMMERN
UND DER GESANGSVEREIN
LIEDERKRANZ FRAUENZIMMERN

Durchatmen • Begegnen • Feiern

Motorradfahrer-Gottesdienst



Vormerken! Motorradfahrer-Gottesdienst ...
... wieder am Sonntag, 1. Juni, auf dem Trautenhof bei Jagsthausen.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 24. Mai

9:15 Uhr Flötengruppe Gemeindehaus
14:30 Uhr Kirchliche Trauung des Paares Achim Weissert und Michaela geb. Wolf und Heilige Taufe von Clara Weissert (R. Kern)
19:30 Uhr Von Frau zu Frau, Ev. Meth. Kirche, Stockheimer Str. 23

Sonntag, 25. Mai

9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Kümmerle). Das Opfer geben wir für die Refinanzierung des Gemeindehauses.
9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

Montag, 26. Mai

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 27. Mai

10:00 bis 11:30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei S. Kühne, Tel. 07046/881378)
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 28. Mai

16:00 bis 18:00 Uhr offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 29. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst (R. Kern) auf den Heuchelberghöfen mit dem Chor MercurionsKlangkultur (siehe nachstehend). Das Opfer geben wir für aktuelle Notstände.

Gottesdienst an Himmelfahrt

Den Gottesdienst an Himmelfahrt am 29. Mai um 10 Uhr feiern wir dieses Jahr wieder als Gottesdienst im Grünen auf dem Heuchelberghof bei Familie Küstner (Heuchelberg 2, zu erreichen in Richtung Kleingartach). Der Chor MercurionsKlangkultur wird den Gottesdienst mitgestalten und nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit auf dem Hof zu verweilen, Mittag zu essen und Kaffee zu trinken.

PS: Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, finde sich bitte um 9:45 Uhr an der Bushaltestelle bei der Kirche ein.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJJ**Vorankündigung:****Gottesdienst für kleine Leute**

Der nächste Gottesdienst für kleine Leute ist am Samstag, 31. Mai, um 16:30 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein. Eingeladen sind alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern.

Gemeindefrühstück

Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 1. Juni, um 8:30 Uhr ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiussaal der Kirche, 3. Stock.

Vorankündigung: Anmeldung der neuen Konfirmanden für 2015

Elternabend zur Anmeldung der neuen Konfirmanden (Kinder, die die 7. Klasse besuchen), Saal der Mauritiuskirche: 23. Juni, 20:00 Uhr. Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch mit der Taufurkunde Ihres Kindes mit, sowie 80 € (für Freizeit, Ansteckblume, Unterrichtsmaterial, evtl. Ausflug).

25. Juni: erster Konfirmandennachmittag für die Jugendlichen in der Mauritiuskirche.

29. Juni, 9:30 Uhr Vorstellung der Konfirmanden im Gottesdienst

26. April und 3. Mai 2015: Konfirmationen. Bitte erzählen Sie diese Informationen in Ihrem Bekanntenkreis weiter.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,

stefan.fischer@drs.de;

Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,

HilfDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 24. Mai

19:00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 25. Mai

9:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

9:00 Uhr Eucharistie, Gemeindehaus Stockheim

10:30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

19:00 Uhr Maiandacht, Gemeindehaus Stockheim

Dienstag, 27. Mai

19:00 Uhr Eucharistie als Bittmesse am Schöllkopfkreuz, Stockheim

Mittwoch, 28. Mai

19:00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt

9:00 Uhr Eucharistie mit Flurprozession, Stockheim

Freitag, 30. Mai

19:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 31. Mai

19:00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 1. Juni

9:00 Uhr Eucharistie, Güglingen

9:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Spiegelzelt, Brackenheim

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Musikfest, Cleeborn, Alte Kelter

10:30 Uhr Eucharistie, Gemeindehaus Stockheim

Termine**Montag, 26. Mai**

20:00 Uhr Kolpingfamilie, Brackenheim – Boule-Abend

Dienstag, 27. Mai

9:00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, Brackenheim, Gruppenraum

Freitag, 30. Mai

20:00 Uhr Thomas-Gruppe, Güglingen

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!**Donnerstag, 22. Mai**

20:00 Uhr Vorbereitungsausschuss Jubiläum 150 Jahre EmK

Samstag, 24. Mai

18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim

19:30 Uhr Von Frau zu Frau in der EmK zum Thema: „Entlastet leben – wohin mit Ängsten und Sorgen?“, Referentin: Susanne Schäfer, Familien- und Gemeindefrau, aus Langensteinbach.

20:00 Uhr Bezirks-Jugendtreff in Botenheim

20:00 Uhr Hauskreis KJE, Ort nach Absprache (Stefan Jesser, 07135/14984)

20:00 Uhr Hauskreis Treffpunkt, (Info: Reiner Bahm, 07135/7908)

Sonntag, 25. Mai

09:05 Uhr Gebetstreff

09:30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre), anschließend Kirchenkaffee

19:00 Uhr Jugendhauskreis. Ort nach Absprache (Jochen Türk, 07143/23061)

20:00 Uhr Hauskreis Treffpunkt, (Info: Reiner Bahm, 07135/7908)

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber

Montag, 26. Mai

19:30 Uhr Vorbereitungsausschuss Zelt-evangelisation

20:00 Uhr Treffen der Sonntagsschulen Bot. und Güg. zur Vorbereitung des Sommerfestes in Botenheim

Dienstag, 27. Mai

09:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel in Dürrenzimmern

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

Mittwoch, 28. Mai

19:30 Uhr Konferenzeröffnungsgottesdienst in der Stiftskirche in Stuttgart

20:00 Uhr Hauskreis 44Plus bei Fam. Markus Jesser

Freitag, 30. Mai

20:15 Uhr Eudokia ChorPop

Samstag, 31. Mai

18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim

19:30 Uhr Konferenzjugendabend (16+) im Veranstaltungszentrum Redblue

20:00 Uhr Bezirks-Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 1. Juni

10:00 Uhr Konferenzgottesdienst (Gemeindegottesdienst) im Veranstaltungszentrum Redblue in Heilbronn. Parallel MiniKiko (4 – 6 Jahre), KIKO (7 – 13 Jahre) und ConAktion Teenie-

gottesdienst (12+).

14:00 Uhr Gemeindegottesdienst, parallel MiniKiko und KIKO.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. (07046) 8849601 und (07135) 13512

Sonntag, 25. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Gottesdienste und Aktivitäten**Sonntag, 25. Mai**

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Montag, 26. Mai

16:00 Uhr Seniorenschorprobe in Horkheim

20:00 Uhr Jugendzusammenkunft an den bekannten Orten

Dienstag, 27. Mai

20:00 Uhr Chorprobe in Güglingen

Donnerstag, 29. Mai, Christi Himmelfahrt

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: http://kirche-eibensbach.de

Freitag, 23. Mai

20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 25. Mai

9:20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Dienstag, 27. Mai

17:30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen

Mittwoch, 28. Mai

18:30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

19:30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus Frauenzimmern: Einführung in die Mosaiktechnik; bitte größere Tontöpfe mitbringen

Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt:

10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrerin i. R. Herta Lörincz

Vorschau:*Sonntag, 1. Juni:*

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“

Ort: Reisenberg, Weinberge bei Frauenzimmern; Predigt: Pfarrer i. R. Heinz Bosler, St. Johann
Mitwirkend: Posaunenchor aus Eibensbach-Frauenzimmern und der Gesangverein Liederkranz Frauenzimmern

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern**Hinweis:**

Das Pfarramt ist besetzt durch Pfarrerin Leonie Müller-Büchle, Telefon 07135/5371.

Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr besetzt.

Einladung

zum Senioren-Nachmittag am Pfingstsonntag, 7. Juni, anlässlich des Maienfestes

14.00 Uhr Mitfahrgelegenheit an der Bushaltestelle

14.30 Uhr Beginn des Nachmittags im Festzelt mit dem Seniorenorchester Heilbronn

Wir bitten um telefonische Anmeldung bis spätestens Montag, 2. Juni, bei Käthe Bödinger, Telefon 6995, damit die entsprechende Anzahl Tische reserviert werden kann.

Ausflug

für die Frauenkreise Eibensbach und Frauenzimmern und für die Seniorenkreise aus Frauenzimmern und Eibensbach



Donnerstag, 12. Juni 2014
„Fahrt ins Taubertal“

Tagesausflug in das liebevolle Taubertal

vorgesehenes Programm:

- 8.30 Uhr Abfahrt in Eibensbach an der Bushaltestelle
- 8.40 Uhr Abfahrt in Frauenzimmern an der Bushaltestelle
- ca. 10.30 Uhr Creglingen – Führung ca. 1. Std.
- ca. 12.30 Uhr Mittagessen in Markelsheim
- anschließend Weiterfahrt nach Weikersheim
- Spaziergang im Schlossgarten zu Weikersheim (Garten des Jahres 2013)
- ca. 15.30 Uhr Kaffeetrinken in Bad Mergentheim
- ca. 18.30 Uhr Rückkehr in Frauenzimmern und Eibensbach

Kosten: Für Busfahrt, incl. Führung in Creglingen € 22,-

Anmeldung: möglichst bald spätestens bis 2. Juni 2014 bei Käthe Bödinger, Telefon 6995 Rita Krosch, Telefon 3451 und Ursula Kersch, Telefon 2344

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 23. Mai

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 25. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchle
gemeinsamer Beginn mit den Kindern der Kinderkirche

Dienstag, 27. Mai

9.30 Uhr Spielkreis

16.00 Uhr Jungschar für Grundschulkinder im Gemeindehaus Frauenzimmern heute: Wir trainieren für den Jungschartag

20.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Mittwoch, 28. Mai

19.30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus Einführung in die Mosaiktechnik – Bitte größere Tontöpfe mitbringen

Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt:

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrerin i. R. Herta Lörinz

Samstag, 31. Mai

ab 13.00 Uhr sammelt der Posaunenchor Altpapier. Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.

Vorschau:*Sonntag, 1. Juni*

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“

Ort: Reisenberg, Weinberge bei Frauenzimmern; Predigt: Pfarrer i. R. Heinz Bosler, St. Johann
Mitwirkend: Posaunenchor aus Eibensbach-Frauenzimmern und der Gesangverein Liederkranz Frauenzimmern

Im Anschluss an den Gottesdienst sorgt die Evang. Kirchengemeinde Frauenzimmern für Ihr leibliches Wohl.

Wir sind dankbar für Kuchenspenden!

Wenn Sie einen Kuchen spenden möchten, bringen Sie diesen bitte direkt mit auf den Reisenberg.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 23. Mai

19.40 Uhr FrauenTREFF – Abfahrt zum Sing&Pray-Gottesdienst nach Clebronn am Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag 24. Mai

12.30 Uhr Kirchliche Hochzeit von Melanie Bertsch und Pascal App

Sonntag, 25. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Montag, 26. Mai

19.30 Uhr Hauptversammlung des Krankenpflegefördervereins mit Herrn Zeberer von der Kriminalpolizei Heilbronn und dem Kirchenchor im Gemeindehaus – Näheres siehe unter den Vereinsnachrichten

Dienstag, 27. Mai

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tina Asser, Tel. 930472)

ab 12 Uhr Mittagstisch von „Pfeffer und Salz“

18.00 Uhr Jungschar

18.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 28. Mai

18.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Donnerstag, 29. Mai – Himmelfahrt

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen

Freitag, 30. Mai

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 1. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Zum Mittagstisch

lädt das Team „Pfeffer und Salz“ am Dienstag, 27. Mai, ab 12 Uhr ins Gemeindehaus ein. Es gibt: Klare Rinderbrühe mit Einlage – Paniertes Schnitzel mit Rösti und frischem Gemüse – Dessert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Von Herzen danke

sagen wir für eine 50 € Einzelspende im April sowie für 200 € Spende der Krabbelgruppe an unseren Kindergarten.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 25. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst
kein Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 26. Mai

19.30 Uhr Hauptversammlung des Krankenpflegefördervereins mit Herrn Zeberer von der Kriminalpolizei Heilbronn und dem Kirchenchor im Gemeindehaus Pfaffenhofen – Näheres siehe unter den Vereinsnachrichten

Mittwoch, 28. Mai

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Donnerstag, 29. Mai – Himmelfahrt

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen

Sonntag, 1. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl nach der Normalform

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****Unterwegs mit der Diakonie 2014**

Seit über 60 Jahren bietet das Diakonische Werk Heilbronn begleitete Seniorenreisen an. Das Angebot ist vielfältig von Aktiv-Gesundheitsreisen über Studien-Begegnungsreisen bis zu Städtereisen. Ziel ist es, das Bedürfnis nach Erholung mit guter Gemeinschaft zu verbinden in christlich geprägter Atmosphäre. Dabei steht das Bedürfnis des Einzelnen im Mittelpunkt. Rufen Sie uns an, gerne senden wir Ihnen einen Katalog zu. Tel. 07135/9884-0 oder info@diakonie-brackenheim.de. Natürlich können Sie sich auch direkt an Diakoniereisen unter Tel. 07131/964432 oder per E-Mail an reisen@diakonie-heilbronn.de wenden.

Matthias Rose, Diakon

Alzheimer – was geht mich das an?

Ihre IAV-Stelle informiert:

Montag, 26. Mai 2014, 19.00 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Meimsheim, Schießgraben 28

Alzheimer – was geht mich das an?

Sylvia Kern, Geschäftsführerin Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg

Das Thema Alzheimer bzw. Demenz ist in aller Munde, die wenigsten Menschen wissen aber wirklich Bescheid. Sie haben oft falsche Vorstellungen und große Angst, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Immer mehr Betroffene leben mitten unter uns, und wir werden lernen müssen, uns mit dem Thema offen und konstruktiv zu befassen.

Gerade Menschen mit einer beginnenden Demenz sind noch in unserem Alltag präsent – beim Einkaufen, im Verein, im Restaurant, im Kulturleben usw. Dieser Alltag wird für sie und ihre Angehörigen zur ständigen Herausforderung, oft begleitet von einer immer stärkeren Isolation.

Wie gehen wir selbst, wie geht unsere Gesellschaft, unser Gemeinwesen nun mit diesen Menschen und ihren Angehörigen um?

Ist eine Alzheimer-Erkrankung ein Privatproblem, ein Einzelschicksal – oder betrifft sie letztlich uns alle? Welche Verantwortung haben wir hier und welche Wege müssen wir beschreiten?

Antworten gibt Silvia Kern in einem alltagsnahen und praxisbezogenen Vortrag – selbstverständlich wird genügend Zeit für Nachfragen und zum Austausch sein.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer IAV-Stelle – Frau Hafner, Tel. 07135/986124
Mail: christine.hafner@diakoniestation-brackenheim.de

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?
(Zusammenkünfte derzeit in HN-Böckingen, Reinerstr. 17)

Sonntag, 25. Mai

17.30 Uhr Biblischer Vortrag Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?
18.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeiträge anhand des Wachturm-Artikels „Unsere lieben Älteren ehren“ („Ehrt und respektiert ältere Menschen“, 3. Mose 19:32).

Mittwoch, 28. Mai

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm Jehova doch näher“.
19.45 Uhr Theokratische Predigtdienstschule • Bibellesen 2. Mose 34 bis 37 • Warum mit dem Ende des mosaischen Gesetzes nicht alle moralischen Einschränkungen abgeschafft wurden. • Abraham: Reicher Segen ist für einen Diener Gottes kein Grund zum Stolz.
20.20 Uhr Dienstzusammenkunft
Aktuell auf www.jw.org > Warum sind Jehovas Zeugen politisch neutral?

SCHULE UND BILDUNG

Kaywaldschule Lauffen

Herzliche Einladung zur Aufführung unseres Theaterstückes „Du bist einzigartig“ am Donnerstag, dem 05.06.2014, um 18.30 Uhr in der Turnhalle der Kaywaldschule Lauffen.

Über Monate haben wir gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendtheater „Radelrutsch“ aus Heilbronn ein Theaterstück entwickelt, das sich mit der Thematik des „Andersseins“ auseinandersetzt. Wir haben während der Probenzeiten erleben können, wie mutig und selbstbewusst unsere Schüler/-innen agieren, in Rollen schlüpfen, sich mit der Thematik des eigenen Andersseins auseinandersetzen und mit den professionellen Schauspielern ohne Hemmungen in ein Spiel begeben, das von hoher Intensität geprägt ist, aber auch von Spielfreude und Begeisterung. Wir würden uns freuen, Sie als Gäste bei uns begrüßen zu dürfen!

Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“



Muttertagsaktion bei der Bäckerei Bürk

Am Dienstag, 6. Mai, durfte die Elefantengruppe der Kita Heigelinsmühle einen besonderen Besuch bei der Bäckerei Bürk erleben. Wir hatten ja auch einen guten Grund – schließlich war in dieser Woche Muttertag und die Möglichkeit, Herzen für unsere Mama zu backen. Dort angekommen, wurden wir von Frau Bürk herzlich begrüßt. Mit kleinen Schürzen verwandelten wir uns in wahre Bäckermeister. Wir staunten nicht schlecht, als wir in die große und beeindruckende Backstube kamen. Viele fleißige Bäcker und Konditoren waren am Werk und vor allem der riesengroße Backofen ließ unsere Augen immer größer werden. Nun ging es an die Arbeit. Frau Bürk hatte für uns schon einen leckeren Mübteig vorbereitet, der nun in der großen „Auswasmachine“ immer größer und dünner wurde. Nachdem wir die Herzen ausgestochen und viel

vom leckeren Teig genascht hatten, wurden diese im großen Backofen gebacken und in der Kita von jedem Kind nach „Herzenslust“ bunt verziert. Ein großer Dank geht an Frau Bürk, die uns einen tollen, spannenden und erlebnisreichen Vormittag ermöglicht hat.

Kuchenverkauf des Elternbeirats am Wahlsonntag

Am Sonntag, 25.05.2014, bietet der Elternbeirat im Wahllokal der Kita Heigelinsmühle selbstgebackene Kuchen zum Verkauf an. Kommen Sie doch einfach vorbei und suchen sich etwas Leckeres zum Sonntagskaffee aus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Villa Sonnenschein Pfaffenhofen



Schneckenvilla Weiler



Verletzt? Ich kann helfen!

Letzte Woche am Montag und Dienstag, absolvierten die Schulanfänger der Kindergärten „Villa Sonnenschein“ und „Schneckenvilla“ einen Erste-Hilfe-Kurs. Sie lernten wie man Verbände anbringt und Pflaster klebt und vor allem, wie man einen Notruf absetzt.



Am Dienstag fuhr ein Krankenwagen an und die Kinder durften voller Spannung einen Blick hineinwerfen. Was man da alles sehen konnte! Noch mehr Verbände und Plaster, ein Sauerstoffgerät, eine Notfalltasche, eine Krankentrage und vieles vieles mehr.

So endete ein sehr lehrreicher Tag und die Kinder freuten sich, den Eltern zu erzählen, was sie alles erlebt und erfahren haben.

Hort

an der Katharina-Kepler-Schule Güglingen



Wienstraße 25
74963 Güglingen
Tel.: 07135 9318918
Mail: kks.hort@gmx.de

informierte Michael Ulreich, Polizeibeamter im Polizeipräsidium Ludwigsburg mit Schwerpunkt Internet-Kriminalität, über Vorteile und Gefahren bei der täglichen Nutzung von Facebook, Twitter & Co.



Wichtig sei, dass sich Eltern selbst Medienkompetenz aneignen, um ihre Kinder beim Einstieg und dem Gebrauch des Internet zu begleiten und anzuleiten, aber auch auf Gefahren hinzuweisen. Kinder oder Jugendliche seien da oftmals ziemlich unbedarft. Dass man Chatpartnern nicht einfach vertrauen darf – also Menschen, die sie nie zuvor gesehen haben und mit denen man sich nur übers Internet schreibt – sei vielen klar. Aber auch die Nutzung eines Smartphones birgt Risiken in sich.

Hilfe holen könne man sich auf einigen Homepages, etwa www.klicksafe.de oder www.watchyourweg.de Dort kann man sich gezielt und ausführlich über einzelne Fragen informieren.

Altglas ist Rohstoff

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Vogelexpedition Ein Besuch des Vogelexperten

Am Donnerstag, dem 8. Mai 2014, kam der Vogelexperte Ralf von der Orni-Schule zu uns. Er erklärte uns, was ein Vogelexperte macht und brachte uns Skelette von Vogelfüßen und Vogelfedern mit, die wir dann im Klassenzimmer anschauen und anfassen durften. Er erklärte uns, welcher Fuß zu welchem Vogel gehört und was die Besonderheiten daran sind.



Anschließend sind wir ins Freie gegangen und mussten einen Fernglastest machen. Bei beiden Aufgaben musste man Vögel erkennen und diese zählen. Alle haben den Test bestanden und es konnte losgehen mit Vögel beobachten.



Wir entdeckten eine Lampe an unserer Turnhalle und darüber war ein Mehlschwalbennest. Außerdem entdeckten wir viele unterschiedlich große Vögel auf Bäumen, Häusern, Stromleitungen und Zäunen. Später sollten wir dann eine abgemachte Strecke ablaufen und so viele Vögel wie möglich entdecken.

Zum Abschluss dieses spannenden Tages spielten wir noch ein Vogelspiel.

(Klasse 4c)

Förderverein der Katharina-Kepler-Schule Güglingen e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Katharina-Kepler-Schule Güglingen e. V. ein. Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich für unsere Arbeit interessieren, sind ebenfalls herzlich eingeladen. Die Jahreshauptversammlung findet statt am

Dienstag, dem 27.05.2014, um 20.00 Uhr, im Musiksaal der Katharina-Kepler-Schule.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Berichte der Vorsitzenden, Kassiererin und Kassenprüfer
- Entlastung
- Wahl des Vorstandes
- zukünftige Aktivitäten – Ideen der Teilnehmer
- Antrag der Schulsozialarbeit
- Verschiedenes

Der Vorstand

Henry-Miller-Schule Brackenheim

112 – Herzlichen Dank der Brackeneimer Feuerwehr

... und ganz besonders Herrn Müller und Herrn Scheerer, sagen die beiden Entwicklungsklassen der Henry-Miller-Schule aus Brackenheim. Der Vormittag bei der Feuerwehr war einfach super! Mit Helm, Hose, Jacke, Stiefel und Gürtel verwandelte uns Herr Müller alle in kleine Feuerwehrmänner und -frauen. Besonders in die Stiefel hätten wir mindestens 5 Mal hineingepasst.



Dann ging es zum Feuerwehrauto mit der langen Drehleiter und zum Löschfahrzeug. Wir durften die riesengroße Schere, mit der man Autos aufschneiden und Leben retten kann, anfassen und mit Hilfe von Herr Scheerer sogar ein bisschen hochheben. Puh, war die schwer. Auch die vielen Wasserschläuche zum Löschen haben wir gesehen. Sie sind 35 Meter lang und waren ganz sauber in den Autos aufgerollt. Toll war auch, dass wir durch das Löschfahrzeug klettern durften. Zuerst auf den hohen Tritt, dann zur einen Seite hinein und zur anderen wieder hinaus. In der Zwischenzeit hatte Herr Müller draußen einen langen Wasserschlauch ausgerollt und angeschlossen. Alle haben den Schlauch gehalten und jeder von uns durfte einmal mit dem Schlauch spritzen. Wie richtige erwachsene Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner haben wir uns gefühlt.

Als wir wieder in der Halle waren, schaltete Herr Müller noch das Blaulicht und die Sirene an. Obwohl wir uns die Ohren zuhielten, war es brutal laut.

Nein, so interessant haben wir uns die Feuerwehr nicht vorgestellt! Nochmals vielen Dank, Herr Scheerer und Herr Müller, für diesen wunderschönen Vormittag. Wir haben viel Interessantes über die Feuerwehr erfahren und gelernt. Die Klassen 1/2 der Henry-Miller-Schule mit ihren Lehrerinnen E. Hassel und A. Lange

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Podiumsdiskussion mit den Vertretern der Brackeneimer Parteien und Wählervereinigungen

In Baden-Württemberg dürfen Jugendliche seit einem entsprechenden Landtagsbeschluss vom 11. April vergangenen Jahres bereits mit 16 Jahren bei kommunalen Wahlen ihre Stimme abgeben. Den Schülerinnen und Schülern der zwei Neigungskurse Gemeinschaftskunde aus der Jahrgangsstufe 1 bot dies Anlass, sich intensiver mit den Neuerungen unseres kommunalen Wahlrechts zu beschäftigen.

Angesichts der anstehenden Wahlen am 25. Mai rückte die Frage in den Vordergrund, welche Inhalte die Parteien und Wählervereinigungen in Brackenheim vertreten und wie das Wahlsystem funktioniert. Vor allem das Kumu-

lieren und Panaschieren schien erklärungsbedürftig. Ein gemeinsames Organisationsteam von Schülerinnen und Schülern aus den Neigungskursen nahm es deshalb in die Hand, eine Podiumsdiskussion mit den Vertretern der Brackensteiner Parteien und Wählervereinigungen zu organisieren.

Die Moderatoren Tabea Wöhr und Fabian Wandt konnten schließlich am 15. Mai fast zweihundert gespannte Schülerinnen und Schüler aus der Klassenstufe 10 und der Jahrgangsstufe 1 in der Mensa begrüßen, wo ihnen Edgar Übelhör (Freie Wähler), Angelika Mertens (CDU), Brigitte Hentschke (Liste21), Josef Festl (SPD) und Volker Bohn (Linkspartei) Rede und Antwort standen. In knapp 90 Minuten stellten die anwesenden Gäste – einige sind altgediente Mitglieder des Stadtrats, andere sind Neulinge mit viel Hoffnung auf ein gutes Wahlergebnis – ihre Ziele und Wünsche für die Entwicklung der Stadt Brackenheim vor. Sie haben sich viel Zeit genommen und den versammelten jungen Erstwählern einen gut verständlichen Eindruck in die Inhalte Brackensteiner Kommunalpolitik vermitteln können. Von echtem Interesse war für viele Schülerinnen und Schüler besonders die Frage nach den programmatischen Unterschieden zwischen den Parteien und Wählervereinigungen, denn es ist allen bewusst, dass auch und vor allem die Stimmabgabe bei den Kommunalwahlen gut überlegt sein muss – liegen doch häufig nur wenige Stimmen zwischen den Kandidatinnen und Kandidaten oder verschiedenen Listen!

Ein herzliches Dankeschön an alle anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Brackensteiner Parteien und Wählervereinigungen, die diesen spannenden Nachmittag möglich gemacht haben! (Si)

Kunstaussstellung der Jahrgangsstufen in der Volksbank Brackenheim

Kunst, die sich sehen lassen kann

Mit Leidenschaft, Hingabe und Begeisterung sowie mit viel Farbe und Fantasie haben die Schülerinnen und Schüler der Kunstkurse der Jahrgangsstufen 1 und 2 des Zabergäu-Gymnasiums im laufenden Schuljahr 2013/14 ihrem Schaffensdrang Raum gegeben und ca. zweihundert eindrucksvolle Werke mit unterschiedlichsten Werkstoffen geschaffen, die in den repräsentativen öffentlichen Räumen der Volksbank Brackenheim seit heute für sechs Wochen zu sehen sein werden. Unterstützend begleitet wurden sie von ihren Kunstlehrerinnen Sybille Proksch, Martina Wrieden-Rupprecht und Annette Schuh.



Beindruckende Selbstportraits als Kohlezeichnung sind zu bestaunen, Ausdrucksstudien, die den Betrachter fesseln und nicht vorbeiziehen lassen wollen. Es finden sich von Tadao Ando inspirierte Collagen mit Schwerpunkt Malerei oder Buntstiftzeichnung, wunderschöne, klassisch

anmutende Kykladen-Idole aus Speckstein, deren Vorbilder aus der frühen griechischen Kultur stammen und die geradezu dazu aufrufen, angefasst und erfühlt zu werden.

Der Blick wird gefesselt von plastischen Werken in der Tradition von Michelangelo, Rodin und Max Ernst, während die fragilen, feingliedrigen, aber dynamisch und lebendig wirkenden Drahtfiguren in der Arbeitsweise Giacomettis den Betrachter verblüffen. Besonders aber die unscheinbar wirkenden Handlungsanweisungen nach dem Vorbild des österreichischen Gegenwartskünstlers Erwin Wurm beeindrucken und fordern zum „Kunst selbst erleben“ auf; darüber hinaus regen sie vielfältig zur gesellschaftskritischen Reflexion an. Um es mit den Worten aus der Eröffnungsrede von Annette Schuh zu sagen: „Die Sache ernst zu nehmen, aber sich gleichzeitig selbst locker zu machen – das ist die große Herausforderung und gleichzeitig die Bedingung, um Kunst hier in der Volksbank ... in vollen Zügen genießen und begreifen zu können.“

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die Volksbank Brackenheim und deren Vorstände Jochen Hermann und Karlheinz Hack, die die Ausstellung großzügig unterstützen und bereits zum dritten Mal in ihren Räumen ermöglichen. Auch ihrem freundlichen, engagierten Team und den vielen freiwilligen Unterstützern, ohne die so eine sehenswerte Ausstellung nicht möglich wäre, sei an dieser Stelle gedankt.

Den Besuchern der Ausstellung wünschen wir vom Zabergäu-Gymnasium interessante, inspirierende Momente. (Si)

Workshop zum DDR-Unrechtsstaat

Im Rahmen eines Pilotprojekts des Familienministeriums – begonnen noch in der Ägide von Familienministerin Christina Schröder – verbrachten zwei Mitarbeiter der Berliner Gedenkstätte Hohenschönhausen die Nacht in Brackenheim. Auf dem Gelände der früheren zentralen Untersuchungshaftanstalt des Ministeriums für Staatssicherheit („Stasi“) befindet sich seit 1994 eine Gedenkstätte, die inzwischen eine selbstständige Stiftung öffentlichen Rechts ist und für ihre Arbeit einen jährlichen Zuschuss des Bundes und des Landes Berlin bekommt.

Für Schülerinnen und Schüler bietet die „Stasi“-Gedenkstätte spezielle Seminare und Workshops an, die sich mit DDR-Geschichte, der Stasi und deren Ideologie, sowie Strukturen und Aktionsformen des Linksextremismus auseinandersetzen.

Um neun Uhr traf der Besuch aus Berlin am ZGB ein, schwer beladen mit einem Koffer voller Tablet-PCs, eigens erstellter Software und einem neunzigminütigen Workshop-Programm für die Jahrgangsstufe zwei. Herr Hildebrand und Herr Wenzel führten in zwei Durchgängen von jeweils 90 Minuten durch das Projekt zum Thema „Diktatur- und Unrechtscharakter des SED-Staats“.

Es gelang ihnen mühelos sogar müde Abiturienten zu ermuntern sich mit diesem wichtigen Thema der neuesten deutschen Geschichte auseinanderzusetzen. „Es war spannend ...!“ So bewerteten die Schülerinnen und Schüler vielfach die 90-minütige Auszeit vom normalen Unterricht. (Si)

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse und Veranstaltungen

Do., 22.05., 20.00 Uhr, Homers Odyssee – Die Dichtung

Homers berühmte Dichtung über die Schicksale des Odysseus bei seiner Heimkehr nach der Zerstörung Trojas ist durch die einzigartigen Frauenzimmer Funde und die Ausstellungen im Römermuseum Güglingen als Gegenstand der Archäologie sehr aktuell geworden. In Ergänzung dazu soll der Vortrag sie nun auch noch als dichterisches Werk Homers vergegenwärtigen. Zu diesem Zweck wird ein Gang durch das ganze Werk mit vielen wörtlichen Zitaten aus einer Übersetzung von Homers Dichtung geboten. In Koop mit dem Römermuseum und der Mediothek Güglingen Dr. Dietrich Winterlin Vortragssaal der Mediothek, EUR 4,00

Sa., 31.05. u. Sa., 5.07., Intuitives Bogenschießen

Beim traditionellen Bogenschießen spielt – anders als beim Sportschießen – die Anzahl der Treffer-Ringe eine untergeordnete Rolle. Der Schwerpunkt liegt vielmehr auf der geistigen Übung. Konzentration, innere Sammlung und Körperwahrnehmung sind wesentliche Momente, die Intuition steht im Vordergrund. Beim intuitiven Bogenschießen schießt man sozusagen „aus dem Inneren“, aus dem Bauch heraus. Dies ist eine wunderbare Möglichkeit sich vom Stress des Alltags und der Arbeit zu lösen, wieder zu sich selbst zu finden und innere Ruhe aufzubauen. Sven Altmann, Erlebnispädagoge
1. Kurs: 10:00 – 12:00 Uhr **2. Kurs:** 14.30 – 16.30 Uhr Naturparkzentrum Ehmetsklänge EUR 28,00, ermäßigt EUR 22,40, Kleingruppengarantie 7-9 TN

vhs sprachensommer, Happy English Camp 4 U

VHS-Sprachencamp für Kinder, die in die 6. oder 7. Klasse kommen

Für die letzte Sommerferienwoche ist in Güglingen ein VHS-Sprachencamp (halbtags) für 11- bis 13-Jährige geplant. In dieser Woche erleben wir die englische Sprache hautnah, ohne Stress und Pauken. Durch vielfältige Angebote (Theater, Kochen, Kunst, Bewegung, ...) erweitern wir, mit viel Spaß und in netter Atmosphäre, unsere Ausdrucksmöglichkeiten. Das aktive Handeln und miteinander Sprechen steht dabei im Mittelpunkt. Unsere kompetenten Englisch-Dozentinnen freuen sich auf eine spannende Woche mit euch. So, let's come together boys and girls! Anmeldungen sind ab sofort bei den VHS-Außenstellen Brackenheim und Oberes Zabergäu möglich. Alle Angemeldeten erhalten Anfang Juli einen ausführlichen Info-Brief. Monika van Wickeren, Sofia Kolb

Mo, 08.09., Di, 09.09., Mi, 10.09., Do, 11.09., Fr, 12.09.2014, jeweils 08:30-14:00 Uhr, Katharina-Kepler-Schule, Güglingen EUR 130,00 ab 15 TN, Ermäßigung auf Nachfrage, Sonderkalkulation, inkl. Verpflegung und aller Materialkosten, **Anmeldeschluss: 23. Juni 14**

Die Straße ist kein Spielplatz!

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Termine

Nachfolgend möchten wir Ihnen die noch ausstehenden Veranstaltungen im Schuljahr 2013/14 kurz vorstellen. Genauere Informationen zu den einzelnen Terminen können Sie unserer Veranstaltungsvorschau auf unserer Homepage entnehmen.

1. Juni – Regionaltag der Musikschulregion Heilbronn/Franken in Bad Wimpfen
Innerhalb der überregional bekannten Veranstaltung „Brunnen und Gärten“ veranstalten die Musikschulen unserer Region erstmalig einen Regionaltag. Auf verschiedenen Bühnen der Stadt hören Sie Ensembles, Bands, Kammermusikalische und solistische Beiträge.

5. Juni, 18 Uhr – „Musizierstunde“ – Lauffen, Südstraße 25

In unseren Musizierstunden möchten sich die fortgeschrittenen Schüler der Öffentlichkeit präsentieren.

5. – 12. Juni – Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Braunschweig/Wolfenbüttel
Auch unsere Schule wird mit Sue-Inken Huang & Laura Klooz vertreten sein. Das junge Violinen-Duo darf sich nach dem Erfolg beim Landeswettbewerb mit den besten Musikern aller Bundesländer messen.

5. Juli, 10 – 13 Uhr – „Tag der offenen Tür“ – Lauffen, Südstraße 25

Der Tag für alle musikinteressierten Familien! Sie haben die Möglichkeit alle Instrumente unserer Musikschulausbildung auszuprobieren und die Lehrer zu den Kursangeboten zu befragen. Kommen Sie vorbei, jeder kann ein Instrument erlernen!

24. Juli, 18 Uhr – „Concerto piccolo“ – Lauffen, Südstraße 25

Unsere Musizierstunde, die ausschließlich den unteren Jahrgängen (unseren Anfängern) vorbehalten ist. Auch nach wenigen Monaten Unterricht kann man sich schon auf der Konzertbühne behaupten.

25. Juli, 17 Uhr – Eröffnungskonzert des Jugendsinfonieorchesters zum Festwochenende „100 Jahre Einheit Stadt/Dorf Lauffen“ – Kiesplatz Lauffen

Höhepunkt des Konzertes unter Leitung von Attila Dees wird die Aufführung von „Peter und der Wolf“ mit Sprecherin (Annemarie Gutensohn) und szenischer Umsetzung durch Kinder der Frühförderung sein.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Erfolgreicher „Tag der offenen Tür“ im Krankenhaus Brackenheim

Vergangenen Sonntag nutzten mehr als 700 Besucher beim Tag der offenen Tür die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen des Brackheimer Krankenhauses zu werfen. Bei Fachvorträgen zu verschiedenen Gesundheits-

themen, an Informationsständen und mit einem speziellen Kinderprogramm kamen kleine und große Besucher gleichermaßen auf ihre Kosten. „Eigentlich sind meine Schwestern und ich hergekommen, um uns das übergroße Darmmodell anzuschauen“, erzählt die 17-jährige Janina aus Brackenheim, „aber dann haben wir gesehen, dass es hier für Kinder noch ganz viele andere Sachen gibt und sind länger geblieben.“ Stolz halten alle drei Mädchen ihre eingegips-ten Unterarme in die Höhe: Das Ergebnis der Aktion „Kids in Gips“, bei der die Mitarbeiterinnen der Unfallchirurgie an diesem Nachmittag einen bunten Gips nach dem anderen anlegten. Ob Blutzuckermessung, Doppler-Sonographie oder Cholesterin-Check, die Begeisterung bei den Besuchern über den kostenfreien Gesundheitscheck war groß. Im anschließenden Beratungsgespräch kam dann so manche kleine Sünde ans Tageslicht. „Ich kann das Naschen einfach nicht lassen“, gestand eine Brackheimerin dem Arzt mit einem Augenzwinkern.



An der Übungspuppe Gustav simulierte Chefarzt Dr. Martin De Bernardinis eine Magenspiegelung.

Die Chefärzte des Krankenhauses freuten sich über die hohe Besucherzahl und waren stolz darauf, der Bevölkerung ihr umfassendes medizinisches Angebot zu präsentieren. „Die Menschen der Region identifizieren sich mit ihrem Krankenhaus. Sie schätzen vor allem die solide gute Grundversorgung und Spezialisierung sowie die familiäre Atmosphäre bei uns“, weiß Dr. Martin De Bernardinis, Chefarzt der Inneren Medizin.

Christa Brückner ist eines von 650 Mitgliedern im Förderverein des Krankenhauses. Sie engagiert sich für eine wohnortnahe Versorgung: „Das Krankenhaus soll bleiben. Ich sehe immer wieder ältere Damen ohne Führerschein, die dankbar um eine Anlaufstelle in ihrer Nähe sind.“ Die Brackheimerin hebt besonders die „Wohlfühlatmosphäre“ des 148-Betten-Hauses hervor.

Michael Knüppel, Kaufmännischer Direktor der SLK-Kliniken, lobte die Beteiligten für ihren freiwilligen Einsatz und ihr Engagement: „Das Ziel, an einem solchen Tag Jung und Alt ein breites Themenangebot zu bieten, wurde absolut erreicht. Alle haben als Team zu einem erfolgreichen Tag für unser Krankenhaus beigetragen.“

Kinder bringen Frühling ins Güglinger ASB-Haus

Groß war die Freude in Güglingen, als fröhliches Kinderlachen überall im ASB-Seniorenzentrum am See zu hören war. Anfang Mai kam der Kindergarten Herrenäcker aus Güglingen zu Besuch in das ASB-Haus und brachte den Frühling mit.

Nach einem Begrüßungslied tanzten und sangen die Kinder begeistert das „Lied über mich“. Die ASB-Senioren klatschten im Rhythmus dazu. Bei dem Spruch „Frühling, Frühling“ ahmten die Kinder pantomimisch das Wachstum der Blumen nach. Im „Gänseblümchen-Tanz“ erwachten die schlafenden Gänseblümchen, streckten sich hoch der Sonne entgegen, schaukelten im Wind hin und her und schliefen schließlich nach dem Mondscheintanz wieder ruhig ein. Das alte Kreisspiel „Häslein in der Grube“ konnten alle Leute mitsingen. Einzelne ältere Menschen des Heims konnten sogar Strophen aus der „Vogelhochzeit“ und „Wulle, wulle, Gänschen“ auswendig vorsingen. Stauend klatschten die Kindergartenkinder nun selbst Beifall!

Auch ein Kreisspiel mit dem Osterhasen wurde vorgespielt, auch wenn Ostern schon wieder vorbei ist.

Besonders freuten sich die Bewohner des ASB-Seniorenzentrums über die selbst gebastelten Frühlingsblumen, die die Kinder zum Schluss austeilten.



Ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege für eine wunderbare Freundschaft zwischen dem Kindergarten Herrenäcker und ASB-Seniorenzentrum: Für Jung und Alt ist es schön zu erleben, wie Kinder und älter gewordene Menschen und Menschen mit Behinderung sich aneinander erfreuen.

„Ha, von euch träume ich heute Nacht!“ oder „Schee war's!“ oder „Kommet bald wieder!“ sagten manche, nachdem sich Kinder und Erzieherinnen mit dem schwäbischen Abschiedslied „Oi klois Schnecke!“ wieder auf den Weg zum Kindergarten machten. ASB-Senioren und das Team um Hausleiterin Alexandra Zeller freuen sich schon auf ein baldiges Wiedersehen.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Veranstaltungsreihe Innovation und Technologie

Im Juni und Juli organisiert die Handwerkskammer Heilbronn-Franken eine Veranstaltungsreihe zu Innovations- und Technologiethemem.

IT-Sicherheit

Donnerstag, 05.06.2014, 17 – 19 Uhr
Ort: Heilbronn, Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer
Referent: Dipl.-Ing. (FH) Stefan Funk, Elektro Technologie Zentrum, Stuttgart
Anmeldeschluss ist der 28. Mai.

Los geht es am 5. Juni mit der IT-Sicherheit in Handwerksunternehmen. Beim Vortrag wird erläutert, welche Datenverluste bei unsachgemäßer Datenspeicherung und -sicherung drohen und inwieweit Daten durch das Internet gefährdet sind.

Gewerbliche Schutzrechte

Mittwoch, 25.06.2014, 17 - 20 Uhr

Ort: Heilbronn, Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer

Referent: Dipl.-Ing. Helmut Jahnke, Informationszentrum Patente, Regierungspräsidium Stuttgart

Anmeldeschluss ist am 19. Juni.

Am 25. Juni geht es um gewerbliche Schutzrechte. Der Vortrag behandelt die Unterschiede und Besonderheiten von Patenten, Gebrauchsmustern, Marken und Geschmacksmustern. Außerdem geht es um die Kosten und das Verfahren einer Anmeldung.

Fahrpersonalverordnung

Dienstag, 15.07.2014, 17 - 19 Uhr

Ort: Heilbronn, Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer

Referent: Gewerbedirektor Wolfgang Schaile, Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren, Stuttgart

Anmeldeschluss ist der 9. Juli.

Am 15. Juli können sich Betriebe über die aktuellen Bestimmungen der Fahrpersonalverordnung informieren: Welche Lenk- und Ruhezeiten müssen bei Transporten eingehalten werden? Wie muss die Dauer der Fahrten und Ruhepausen aufgezeichnet werden?

Elektronische Vergabe

Dienstag, 22.07.2014, 17:00 - 18:30 Uhr

Ort: Heilbronn, Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer

Referent: Frank Müller-Wellensieck, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Stuttgart

Anmeldeschluss ist am 15. Juli.

Am 22. Juli wird die elektronische Abwicklung von Vergabeverfahren vorgestellt. Ab Mitte 2018 sollen laut EU-Richtlinie auch auf kommunaler und Länderebene nur noch elektronische Angebote zulässig sein. Die Veranstaltung zeigt die Vorteile der elektronischen Vergabe auf und erklärt ihren Ablauf.

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt Beate Hönnige von der Abteilung Unternehmensberatung der Handwerkskammer entgegen, Telefon 07131/791-171, E-Mail: beate.hoennige@hwk-heilbronn.de.

Weitere Infos:

Uwe Schopf, Beauftragter für Innovation und Technologie bei der Handwerkskammer, Telefon 07131/791-175 und unter www.hwk-heilbronn.de/termine.

**TSV GÜGLINGEN**www.tsv-gueglingen.de**Wahlschoppen beim TSV**

Zu den Wahlen des kommenden Wochenendes lädt der TSV Güglingen und die Wirtsfamilie zum Wahlschoppen ein.

Ab 10.00 Uhr kann man in der Weinsteige über den Wahlausgang in Europa, dem Kreis und dem Gemeinderat spekulieren, bevor man dann ab 18.00 Uhr zunächst Hochrechnungen und dann nach und nach Ergebnisse präsentiert bekommt. Die Ergebnisse der Europawahl kann man an der Leinwand verfolgen, die Güglinger Ergebnisse werden anhand direkter Abfragen im Rathaus durch ein Flip-Chart oder ähnliches unmittelbar bekannt gemacht.

Da zunächst die Europawahl auszuzählen ist, kann es ein bisschen dauern, bis man resümieren kann, welcher Kandidat es in den Kreistag und für Güglingen nicht minder wichtig, in den Gemeinderat geschafft hat.

Hoffen und Bangen Sie mit Ihren Kandidaten bei einem kühlen Bier, einem Wein der WG Clebronn-Güglingen und den Spezialitäten, die Ihnen unsere Wirtsfamilie sicherlich gern auf den Teller zaubern wird.

Michael Lang, 1. Vorsitzender

Abteilung Fußball

SV Leingarten II – TSV Güglingen 1:1
Güglingen erwischte am 18. Mai den besseren Start und konnte schon früh durch Marvin Heckler in Führung gehen (8.). In der ersten Hälfte war die Partie dennoch ausgeglichen. Leingarten drängte auf den Ausgleich und kam zu vielen Standardsituationen. Als man einen Eckball des Gegners nicht entscheidend klären konnte, führte dies zum 1:1 (32.).

Nach dem Seitenwechsel erhöhte Güglingen das Tempo und war spielbestimmend. Während Leingarten nur einmal gefährlich vor das Tor kam, hatte der TSV eine ganze Reihe hochkarätiger Chancen. Allerdings konnte davon keine einzige genutzt werden. Die Mannschaft versäumte es, sich für die gute Leistung zu belohnen und musste sich am Ende mit nur einem Punkt zufrieden geben.

Vorschau

Bereits am Donnerstag, dem 22. Mai, empfängt der TSV Güglingen um 19.00 Uhr den SV Schluchtern II. Am Sonntag, dem 25. Mai, ist man dann zu Gast bei den Spfr. Stockheim. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Abteilung Frauenfußball**Landesliga**

TSV Güglingen – TSV Crailsheim II 2:1 (0:0)
Im Endspurt der laufenden Landesligasaison gewann der TSV Güglingen am 18. Mai zu Hause mit 2:1 gegen die 2. Mannschaft des TSV Crailsheim.

Mit der Zielvorgabe für die Heimelf durch Trainer Harry Autenrieth, an die spielerische Leistung der vergangenen Spiele anzuknüpfen und die 3 Punkte hier zu behalten, ging die Mannschaft bei sommerlichen Temperaturen ins Spiel. Die ersten 20 Spielminuten gehörten klar den Zabergäuerinnen. Doch die erspielten Torchancen wurden abermals fahrlässig vergeben. Crailsheim aggressiv im Zweikampfverhalten und meist mit langen Bällen auf die Stürmerin-

nen agierend. Die beste Möglichkeit in der 25. durch Elisabeth Boadi, doch die Torlatte verhinderte die Führung für den TSV Güglingen. Direkt im Anschluss die nächste sehr gute Möglichkeit, erneut über die rechte Seite, konnte doch Selina Schietinger das Zuspiel von Cassandra Bülow nicht verwerten. Zum Ende der ersten Hälfte verflachte die Partie etwas. Torchancen dann nur durch Standards.

Güglingen war auch nach dem Seitenwechsel bestrebt, den Ball in den gegnerischen Maschen unterzubringen. Einen 20-Meter-Schuss von Cassandra Bülow parierte die Crailsheimer Torhüterin. In der 57. Min. dann doch überraschend die Führung für die Gäste. Der weite hohe Ball aus dem Crailsheimer Mittelfeld unterschätzte die ansonsten gut mitspielende Torhüterin der Heimelf. Nach dem Aufsetzen des Balles hatte Sie das Nachsehen. Nach der gegnerischen Führung agierte Güglingen unkonzentriert. Fehlpässe häuften sich, Abstimmungen passten nicht. Der Ausgleich dann in der 77. Min. durch Jasmin Bahm. Die Heimelf war fortan wieder spielbestimmend. Weitere sehr gute Möglichkeiten zur Führung verhinderten der überhastete Abschluss oder die Gästetorhüterin. Die erlösende Führung fiel durch den direkt verwandelten Freistoß von Elisabeth Boadi, in der 86. Min. Insgesamt ein gutes Spiel der beiden Mannschaften. Erneut muss sich Güglingen den Vorwurf gefallen lassen: die Torchancen besser auszunutzen. Weiterhin hat man gute Möglichkeiten, die Relegationsspiele um den Aufstieg in die Verbandsliga zu spielen. Insgesamt 6 Punkte werden noch vergeben. Mit dem derzeit 2. Platz hat man die beste Ausgangssituation. Zum letzten Auswärtsspiel der Saison geht es am Sonntag, 25. Mai, zum 1. FC Normannia Gmünd (11 Uhr), ehe dann der bereits feststehende Meister aus Heidenheim am Samstag, 31. Mai, in Güglingen um 17 Uhr zu Gast sein wird.

Mädchenfußball

SGM-B-Juniorinnen – Spvgg Oedheim 23:0
Das letzte Heimspiel gewann man am 17. Mai deutlich mit 23:0. Mit einem 3-Punkte-Vorsprung an der Tabellenspitze in der Bezirksliga geht es am Samstag, 24.5., zur SG Gundelsheim. Die auf Platz 2 mit 13 Punkte stehende SGM Leingarten wird beim VfL Neckargartach auf einen Ausrutscher hoffen.

Am Donnerstag, 29.5., hat man dann um 12.15 Uhr gegen den TSV Weinsberg die Möglichkeit, den Bezirkspokal zu gewinnen. Die Partie wird in Ilsfeld ausgetragen.

TSV Weinsberg – SGM-C-Juniorinnen 2:5

Bereits am Freitag, 16.5., siegte das Team von Jürgen Müller beim TSV Weinsberg mit 5:2. Wie auch die B-Juniorinnen haben die C-Mädels die Möglichkeit, den diesjährigen Bezirkspokal zu gewinnen. Ebenfalls am Donnerstag, 29.5., in Ilsfeld wird bereits um 10:30 Uhr das Finale gegen den SC Ilsfeld gespielt.

Interesse am Damen-/Mädchenfußball?!

Wir, der TSV Güglingen/TSV Stetten-Kleingartach suchen dich!

Hast du Spaß am Fußball und bist zwischen 13 und 16 Jahre alt?

Dann komm doch einfach für ein Probetraining bei uns vorbei.

Trainingszeiten: montags, 18:30 bis 20:00 Uhr in Stetten a. H./mittwochs, 18:30 bis 20:00 Uhr in Güglingen. Wir freuen uns auf dich!

Nähere Infos bei: Carolin Tauch, Tel. 0151/41930521

**VEREINE, PARTEIEN,
ORGANISATIONEN****Redaktionsschluss vorverlegt**

Wegen des Feiertages am Donnerstag, 29. Mai, muss der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Rundschau auf Montag, 26. Mai, 15 Uhr, vorverlegt werden.

Es wird darum gebeten, diesen Termin einzuhalten. Nach dem 26.5., 15 Uhr, können keine Texte in das RMZ-Redaktionssystem eingepflegt werden.

Abteilung Jugendfußball

B-Junioren

FSV Schwaigern II – SGM B-Junioren 1:2
Am Freitag, dem 9.5., reichte eine durchschnittliche Leistung, um die drei Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Aufstieg in die Bezirksstaffel

SGM B-Junioren – SGM Wüstenrot 3:2
Als Tabellenführer der Leistungsstaffel trafen wir am Sonntag, dem 18.5., auf den Tabellendritten aus Wüstenrot. Vor dem Spiel war klar: mit einem Sieg steigen wir in die Bezirksstaffel auf. Von der ersten Minute an entwickelte sich ein spannendes Spiel, welches nichts für schwache Nerven war. Nach 20 Minuten gingen wir dann in Führung, doch unser Gegner gab nicht nach und erzielte 10 Minuten später den Ausgleich. Kurz vor der Pause gelang unseren Jungs wieder, in Führung zu gehen. In Halbzeit zwei hatten die Gegner mehr vom Spiel und drückten auf den Ausgleich, welcher ihnen auch in der 60. Spielminute gelang. Postwendend schlugen wir zurück und gingen wieder in Front. Mit ein wenig Glück und Geschick verteidigten wir die knappe Führung mit kämpferischer Leistung und waren also sicher in die Bezirksstaffel aufgestiegen. –Ritze–

Abteilung Turnen

Bildgalerie von den Gaumehrkampfmeisterschaften

Im Rahmen der Gaumehrkampfmeisterschaften wurde Inken Hügler vom Turngau-Präsident René Lachmund die bronzenne STB-Ehrendnadel verliehen.



Ein kleiner Teil unserer erfolgreichen TSV Turnerinnen.



unsere zwei Medallienträger-Jungs: Laushan und Taren



Auf einen Blick



Donnerstag, 22. Mai

19.00 Uhr Fußball Aktiv
TSV Güglingen I – SV Schluchtern II

Freitag, 23. Mai

18:30 Uhr Mädchenfußball
SGM Leingarten – SGM C-Juniorinnen

Samstag, 24. Mai

10:45 Uhr Jugendfußball
FSV Schwaigern II – SGM E-Junioren II
11.45 Uhr Jugendfußball
FSV Schwaigern I – SGM E-Junioren I
13.00 Uhr Jugendfußball
SGM Neckarwestheim I – SGM D-Junioren
14:45 Uhr Jugendfußball
SGM Nordheim I – SGM C-Junioren

16:15 Uhr Jugendfußball

FSV Schwaigern – SGM A-Junioren

16:15 Uhr Mädchenfußball

SG Gundelsheim – SGM B-Juniorinnen

Sonntag, 25. Mai

10:30 Uhr Jugendfußball

SC Abstatt II – SGM B-Junioren

11:00 Uhr Frauenfußball Landesliga

1. FC Normannia Gmünd – TSV Güglingen I

13:15 Uhr Fußball Aktiv

Spfr. Stockheim Res. – TSV Güglingen Res.

15:00 Uhr Fußball Aktiv

Spfr. Stockheim – TSV Güglingen

Donnerstag, 29. Mai

10:30 Uhr Mädchenfußball

Bezirkspokal-Endspiel in Ilsfeld

SC Ilsfeld – SGM C-Juniorinnen

12:15 Uhr Mädchenfußball

Bezirkspokal-Endspiel in Ilsfeld

TSV Weinsberg – SGM B-Juniorinnen

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Wählen bei Weißwurst

Der Sportverein Frauenzimmern lädt am Wahlsamstag, 25. Mai 2014, herzlich zum Wahlfrühstücken ins Sportheim ein.

„Wer mag, kann seine Kreuzchen auf dem Wahlzettel mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück und einem kühlen Weißbier verbinden“, so Vereinsvorsitzender Reinhold Muth. Serviert wird im Sportheim in der Riedfurt von 11 bis 14 Uhr. (keb)

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Kleiner Chor fand großen Anklang

„Sing4fun“ begeisterte im Rathshöfle

Mit einer großen Bandbreite ebenso einfühlbarer wie peppiger Melodien hat der Chor „sing4fun“ am Samstagabend im Güglinger Rathshöfle 130 Besucher nicht nur bestens unterhalten, sondern zu frenetischen Beifalls-Bekundungen herausgefordert. Der 26-jährige Dirigent Benedikt Obert hatte mit seinen 12 Sängerinnen ein Programm zusammengestellt, bei dem zu sehen und vor allem zu hören war, dass Chorgesang mit entsprechend ausgewählten Stücken nicht nur den Akteurinnen auf der Bühne großen Spaß machen kann. Ella Seiler am Klavier war einmal mehr die ideale Begleiterin.



Dass es nicht nur bei Wahlen auf jede Stimme ankommt, wurde bei dem zahlenmäßig kleinen Chor vom GSV Eibensbach deutlich. Die verschiedenen Stimmlagen wurden sehr gut herausgearbeitet und fanden in vorwiegend englisch gesungenen Liedern ihren Ausdruck, bei denen man ausschließlich die weiblichen Interpretationen unterschiedlicher Kompositionen in einen Melodienreigen zusammengefasst hat, der dem Titel „Frauen regier'n die Welt“ absolut gerecht geworden ist. Wer dem Englischen nicht so mächtig war, dem halfen die ins Deutsche übersetzten Liedtexte im informativ gefassten Programm. Die einzige Ausnahme war der Song von Roger Cicero, danach gab es „Don't cry for me Argentina“, das Solo von Hildegard Knef „Für mich soll's rote Rosen regnen“ von Ute Issler und ein „Sister-Act-Medley“ im ersten Block. Getragene Versionen wie „Only Time“, „Eternal Flame“ und „Wunder gescheh'n“, „It's Raining Men“ im Duett von Conny Kiesel und Tessa Bühl als Weather-Girls folgten bis zur Pause. Im eleganten „kleinen Schwarzen“ präsentierte sich der Chor mit „Proud Mary“ in der Tina-Turner-Version, fand eine weitere Steigerung mit dem tollen Solo von Katharina Staiger mit „If a song could get me you“. Dann ging es einfühlsam weiter mit „Jar of Hearts“ und „When you believe“ mit Katharina Staiger und Jenny Ponath im Duett und Chorbegleitung und endete mit „Diamonds are a girl's best friend“ – allerdings nicht in der platten Marilyn-Monroe-Version, sondern als fein herausgearbeiteter Chorsatz. Mit stehenden Ovationen forderten die Konzertbesucher Zugaben heraus, die prompt mit „Engel“ von der Gruppe Rammstein und dem Titelsong des Abends gerne erfüllt wurden. Am Ende bedankte sich Chormitglied Petra Fritz bei vielen, die zum Gelingen des Konzertes beigetragen haben – nicht zuletzt auch bei den Zuhörern für die begeisterte Aufnahme der Liedvorträge.

-rob/Foto: Baumann-

Wahlcafé



Aufgrund der hohen Nachfrage der Kuchenliebhaber unserer Gemeinde, bieten wir zu den diesjährigen Wahlen am

Sonntag, dem 25.05.14, wieder zahlreiche Kuchen an. Wie auch bisher, können Sie Ihr Stück Kuchen mit einer Tasse Kaffee oder Tee direkt vor Ort genießen, oder Sie nehmen sich einige der hausgemachten Leckereien mit nach Hause. Unser Wahlcafé finden sie wie gewohnt in der Mediothek in Güglingen gleich hinter dem Rathaus und ist von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns sehr, dass es uns an diesen Wahlen wieder möglich ist, Sie zu bewirten und sagen jetzt schon einmal Danke für Ihren Besuch!

Abteilung Fußball

TSV Biberach – GSV Eibensbach 3:3
In einer spannenden und torreichen Begegnung kam der GSV trotz dreimaliger Führung nicht über ein Remis in Biberach hinaus. Auch ein Strafstoß in der 65. Spielminute bei einem Spielstand von 3:3 blieb von Eibensbacher Seite ungenutzt.

Reserve

TSV Biberach – GSV Eibensbach 2:1
In einer ausgeglichenen Begegnung musste sich die GSV Reserve knapp geschlagen geben.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 25. Mai, ist der SV Bonfeld in Eibensbach zu Gast.
Spielbeginn: 15.00 Uhr in Eibensbach (Reserve 13.15 Uhr)

Abteilung Jugend

Lern Fußball Schule
DAS OFFIZIELLE
POWERED BY
DERBYSTAR
GSV EIBENSBACH
19.6.-21.6.14
Täglich von 10.00-15.30 Uhr
Leistungen:
3 Tage spezielles Fußballtraining
DFA-Trikotset
Trainingsfußball
Trinkflasche
Schuhbeutel
Urkunde sowie der Mittagsimbiss und Pausengetränke (Mineralwasser) für alle 3 Tage.
Kursnummer: 31207
Preis: 109,90 €

4. Fußballschule der Deutschen Fußball-Akademie (DFA) in den Pfingstferien beim GSV Eibensbach

Auf unserer Sportanlage am Äußeren Riedgraben laden wir alle Nachwuchskicker/-innen recht herzlich ein, in der Zeit vom 19. Juni bis 21. Juni 2014 von 10.00 Uhr – 15.30 Uhr viele spannende, motivierende und lehrreiche Trainingsprogramme rund um den Fußball durch speziell qualifizierte Kinder- und Jugendtrainer kennenzulernen. Nähere Informationen erhalten Sie von Martin Kiesel unter 07135/15310 oder unter info@dfa-web.de.

Die Kursgebühren für diese 3 Tage betragen 109,90 € – in diesem Preis sind folgende Leistungen enthalten: 3 Tage spezielles DFA-Fußballtraining, DFA-Trikotset, Trainingsfußball, Trinkflasche, Schuhbeutel, Urkunde sowie der Mittagsimbiss und Pausengetränke (Mineralwasser) für alle 3 Tage. Hier können alle Kinder ab 5 Jahre (auch vereinsübergreifend) mitmachen, die Lust und Spaß am Fußballspielen haben.



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Vorschau

Samstag, 24.05.2014
E-Jugend: TSV – SGM Cleeborn I, 11.45 Uhr
A-Jugend: spielfrei
Sonntag, 25.05.2014
B-Jugend: SGM Fürfeld II – TSV, 10.30 Uhr
Reserve: spielfrei
Aktive: TSV – SGM Frauenzimmern, 15.00 Uhr

Abteilung Fußball

TV Hausen – TSV 1:3 (0:3)
Pfaffenhofen traf in Hausen auf einen über 90 Minuten bis an die Grenzen zum Erlaubten kämpferischen Gastgeber. Pfaffenhofen nahm

die Härte nicht an und konnte nie das Spiel kontrollieren. Trotzdem reichte es zu einer 0:3-Pausenführung durch Tore von Rene Melgar 6. Minute, einem Eigentor 30. Minute sowie Steffen Heidinger in der 40. Minute.

Im zweiten Spielabschnitt kam Hausen durch einen Foulelfmeter in der 55. Minute zum verdienten Ehrentreffer.

Die Reservemannschaft ist Meister

Die ersten Punkte musste die Reserve beim 1:1 in Hausen abgeben. Tor: Marco Bertani
Alle vorausgegangenen Partien hatte sie souverän gewonnen und stehen 3 Spieltage vor Schluss als Meister fest.
Herzlichen Glückwunsch

Abteilung Jugendfußball

A-Junioren

TSV Ellhofen – TSV 2:1 (0:0)
In der letzten Minute brachte man sich um einen verdienten Auswärtspunkt, in dem man „blind“ in einen Konter lief.

B-Junioren

Nach 3 Niederlagen in Folge, endlich wieder ein Sieg. Einige gute Kombinationen und viel Laufbereitschaft war an diesem Tag der Schlüssel zum Sieg gegen Brackenheim 2. Mann des Tages war unser neuer Spieler Laurant, der gleich 5 Treffer erzielte. Auch Michi „The Hammer“ Lechner hat wieder zugeschlagen. Mit einem fullminanten 30-Meter-Schuss genau in den Winkel ließ er dem Torhüter keine Chance.

Brackenheim hatte an diesem Tag nichts entgegengesetzt und so gewannen wir auch in der Höhe hochverdient mit 8:2. Die Tore erzielten Laurant (5), Alem (2) und Michi (1).

E-Junioren

TSV Nordhausen – TSV 4:3 (1:3)
In einem ausgeglichenen Spiel reichte eine 1:3-Pausenführung (Tore Joued Kretschmer 2x und Ejljan Nezovic) nicht zu einem Punktgewinn. Nordhausen war in der Chancenverwertung im zweiten Spielabschnitt effektiver.

Abteilung Turnen

Zumba und Bodystyling

Folgende Übungsstunden finden in der Wilhelm-Widmaier-Halle, Gymnastikraum, statt:
Montag:

19:00 – 20:00 Uhr: Bodystyling
20:00 – 21:00 Uhr: Zumba Fitness

Mittwoch:

19.30 – 20.30 Uhr: Zumba Gold

Ist perfekt zugeschnitten für schon länger Junggebliebene, für absolute Fitness- oder Tanzeinsteiger und für Personen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates. Langsamer Fitness-Aufbau, z. B. auch nach Verletzungen, Erweiterung des Bewegungsradius, schrittweise Steigerung des Wohlbefindens egal von welchem Level – ist auch für dich!

Wer möchte darf auch gerne schnuppern. Auch Kauf von Zehnerkarten möglich!

Infos unter zumba.pfaffenhofen@gmail.com oder 07135/9699641.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Bezirkstitel für Nisa Vuap

Die Tennisbezirksmeisterschaften der Jüngsten im Bezirk A fanden diesmal vom 17.5. – 18.5.2014 auf der Anlage des TC Sonnenbrunn Heilbronn statt.

Nisa Vuap vom TC Blau Weiß Güglingen gewann in der Vorrunde alle ihre Spiele und erreichte das Halbfinale. Ihre Gegnerin war Carrie Obase vom TC Bietigheim. Nisa gewann überzeugend 4:0, 4:0.

Im Endspiel gegen Nadia Nemeth vom TC Ditzingen verlor Nisa den 1. Satz, konnte sich dann im 2. Satz enorm steigern und gewann diesen im Tiebreak.

Die Entscheidung fiel im Matchtiebreak, den Nisa durch ein sehr engagiertes Spiel gewann. Dies ist der zweite Bezirksmeistertitel. Weiter so!



Der 1. Vorsitzende des TC Blau-Weiss Güglingen e. V. Werner Gutbrod gratuliert Nisa zu ihrem Erfolg.

Durch die gewonnene Bezirksmeisterschaft hat sich Nisa Vuap für die württembergischen Meisterschaften qualifiziert. Eine super Leistung!

Aktive auf der Siegerstraße

Die Herren 1 konnten letzten Sonntag ihre Tabellenführung mit einem allzu deutlichen 9:0 behalten und bekommen hoffentlich nicht schon einen Höhenflug, so dass sie die weiteren Spiele genauso ernst nehmen.

Für die Damen freut mich doch sehr der 4:2-Erfolg, da die Mannschaft am Sonntag durch 2 Junioren aufgeföhrt wurde, die durchaus zu den Punkten beigetragen haben. Supi!

Ansonsten sehen die Ergebnisse der letzten Woche eher mager aus:

Die U10er haben vergangenen Montag leider verloren, die gemischte Knaben/Mädchenmannschaft ließ am folgenden Freitag auch leider alle 6 Punkte in Untergruppenbach.

Die Junioren gaben nach einem 2:2 nach den Einzeln beide Doppel ab und die Juniorinnen waren geschwächt und somit chancenlos.

Bei den Herren 40 fehlt auch immer wieder mal der ein oder andere Stammspieler und so kam es letzten Sonntag wieder zu einem 0:9. So kann das auf keinen Fall weitergehen ...

Die Herren 50 fingen in Markgröningen ganz souverän und hoffnungsvoll an, mussten sich aber dann doch 3:6 geschlagen geben, und die Damen 40 haben 2 Match-Tiebreaks verloren und insgesamt auch leider 2:4.

Schade, aber danke an unsere Claudi und Petra und an Sabine, die nach einer Tennispause wieder eingreift und ein souveränes Doppel mit Anette gespielt hat.

Und jetzt verlieren auch noch unsere erfolgsverwöhnten Hobbyler ... so können wir auf keinen Fall weitermachen.

Also nochmal Apell an alle, ihr kennt eure Termine, also seid auch da und spielt für eure Mannschaft. Und der Rest kommt zum Unterstützen!

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Hauptübung

Am Samstag, 24.05.2014, findet ab 16.00 Uhr die diesjährige Hauptübung statt. Übungsobjekt ist das Betriebsgelände der Firma Fensterbau Schneider in Frauenzimmern.

Die Alarmierung erfolgt über die BF Heilbronn um 16.00 Uhr über Sirene und Meldeempfänger. Treffpunkt aller Feuerwehrangehörigen der Abteilungen I, II, III sowie Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr ist um 15.30 Uhr, jeweils in den Gerätehäusern.

Die Übung ist als Dienst angesetzt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Die Bevölkerung ist zur Hauptübung herzlich eingeladen. Conz, Kommandant

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 27.05.2014, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung. Abfahrt in Frauenzimmern um 17.50 Uhr am Gerätehaus und in Eibensbach um 17.55 Uhr am Ortsausgang in Richtung Güglingen.

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor Belcanto – Chor Fantadu

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes im Schwäbischen Sängerbund

Jahresausflug nach Idar-Oberstein

Zum Ziel unseres diesjährigen Jahresausflugs am 21. Juni 2014 haben die Verantwortlichen Idar-Oberstein bestimmt. Morgens, pünktlich um 7.00 Uhr, wollen wir starten, um gegen 10.00 Uhr in Kirschweiler das Schmuck- und Mineralienhaus Heß zu besuchen, wo unter fachkundiger Führung uns Schleifereien aus alter und neuer Zeit erläutert und präsentiert werden und wir bei einem Rundgang die Mineralienausstellung bewundern können.

Es wird charakterstarker und vor allem vernünftiger Männer bedürfen, bei der gebotenen Gelegenheit des Schmuckeinkaufes die Begehrlichkeiten der Damen auf ein erträgliches Maß zu begrenzen. Nach dem Mittagessen wird uns eine kompetente Reiseleiterin zur Stadtrundfahrt nach Idar-Oberstein auf der Deutschen Mineralienstraße begleiten und uns alles Wissenswerte der dortigen Gegend und der Stadt offerieren. Die Möglichkeit zum Besuch der Felsenkirche am Nachmittag ist jedem Teilnehmer freigestellt.

Zu diesem, bestimmt sehr interessanten, Ausflug lädt der Gesangverein die gesamte Bevölkerung zur Mitfahrt ein. Die Fahrtkosten betragen pro Person 20,00 €; Kinder zahlen den halben Preis. Verbindlich anmelden zum Ausflug können Sie sich bei Doris Ritter, Tel. 07135/15243. Ein Ausflug mit dem Gesangverein war schon immer ein lohnendes Unternehmen. Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen!

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Bewirtung der Grillstelle am Näser

Wir laden Sie, liebe Freunde und Gönner des Liederkranzes herzlich ein, am 1. Juni 2014 unsere Gäste am „Näser“ zu sein. Lecker gegrillte „Rote“ und sonstige Speisen

halten wir für Ihren Hunger bereit. Dazu verschiedene Weine der Weingärtnergenossenschaft Cleebrohn-Güglingen. Natürlich gibt es auch alkoholfreie Getränke.

Und als Gaumenschmaus erfreuen wir Sie mit unseren selbst gebackenen Kuchen und frischem Kaffee.

Wir freuen uns, Sie ab 11:00 Uhr an der Grillstelle am Näser begrüßen und bewirten zu dürfen.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



CANTABILE – Wir proben wieder

Hier verbinden sich schöne Frauenstimmen zu einem Klangkörper. Es ist schon besonders im Frauenprojektchor des ZSB zu singen. Die Stimme steht im besonderen Fokus und wird von Ursula Layher/Gauchormeisterin des ZSB geformt und gefördert.

Auch gemeinnützige Auftritte sind uns wichtig. Wir freuen uns über Frauenstimmen, welche das Besondere mit uns einstudieren möchten. Wir proben im Zabergäu-Gymnasium/Musikraum (Einfahrt Hirnerstr) in Brackenheim.

Neuer Probenstermin:

Samstag, 24.05., von 14:30 bis 17:00 Uhr (incl. kleine Pause)

Info: Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB

Telefon 07135/9361657 oder E-Mail: usch-u.bernd@t-online.de

Fischerei-Verein Zaberfeld



Fischerfest an Pfingsten

Noch nicht lange ist es her, da luden wir zum Backfischtag auf unserem Vereinsgelände in Zaberfeld ein.

Doch ausruhen ist Fehlangeze. Wir sind mitten in der Planung für unser Fischerfest über Pfingsten. Von Bestellungen über Helferliste muss alles organisiert sein. Unseren Mitgliedern geht daher in den nächsten Tagen entsprechende Post zu. Petri Heil/HU

Altpapiersammlung



Die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung in Frauenzimmern führt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach am Samstag, 31. Mai, durch.

Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.

KRANKENPFLEGE-FÖRDERVEREIN Pfaffenhofen/Weiler



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Montag, 26. Mai 2014, um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Tagesordnung:

- Begrüßung durch Pfarrer Wendnagel mit Kirchenchor
- Kassenbericht von Frau Gertrud Schreck
- Kassenprüfungsbericht
- Entlastung des Vorstandes
- Bericht der Pflegedienstleiterin Frau Christine Graf
- Verschiedenes
- evtl. Pause
- Kirchenchor

- Vortrag von Herrn Zeberer (Kriminalpolizei Heilbronn) zum Thema: „Wie kann ich mich am besten vor Betrug schützen?“
- Fragerunde zum Vortrag von Herrn Zeberer
- Abschluss des Abends mit unserem Kirchenchor Johannes Wendnagel, 1. Vorsitzender

LandFrauen Güglingen

Tanzen im Mai

Liebe Trachtenfrauen und Volkstanzfreundinnen, unser nächster Übungstermin ist der 27. Mai, 20.00 Uhr. Wir treffen uns, wie üblich, im Vereinsraum der Mediothek. Chr. Meisel

Schwäbischer Albverein e. V.

Güglingen

Wanderung am Sonntag, 25. Mai 2014

Anders als im Wanderplan abgedruckt, findet der Gaufamilientag nicht statt. Stattdessen schließen wir uns unserer Nachbarortsgruppe an und treffen uns dazu um 12.45 Uhr an der Mediothek in Güglingen, wo für Mitfahrgelegenheiten gesorgt ist, oder um 13 Uhr am Naturparkzentrum Stromberg an der Ehmetsklunge.

Dort begeben wir uns auf eine ca. 1 1/2-stündige Rundwanderung (ca. 5 km). Anschließend kann das Naturparkzentrum besichtigt werden. Hierzu sind natürlich alle Wanderbegeisterten eingeladen. (ri.)

Vorschau: Busfahrt zur Insel Mainau

Da dieser Programmpunkt nicht im Wanderplan abgedruckt ist, möchten wir alle Wanderfreunde, Gäste und Interessenten frühzeitig darüber in Kenntnis setzen.

Am Donnerstag, 4. September, werden wir eine Busausfahrt zur Insel Mainau unternehmen. Der Fahrt- und Eintrittspreis liegt bei voll besetztem Bus bei ca. 30 Euro.

Wer Interesse hat, kann sich jetzt schon bei Heinz Rieger, Tel. 07135/930080 oder Erika Kunicke, Tel. 07135/932730 anmelden. Dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte.

Achtung!! Die Wanderfreunde, die sich schon am 16. Februar bei der Hauptversammlung per Handzeichen angemeldet haben, der Termin jedoch nicht wahrgenommen werden kann, sollen sich bitte in den nächsten 14 Tagen bei vorstehend genannten Organisatoren melden. Ansonsten haben die damaligen Handzeichen Gültigkeit. (ri.)

Achtung!!

Die Wanderfreunde, die sich schon am 16. Februar bei der Hauptversammlung per Handzeichen angemeldet haben, der Termin jedoch nicht wahrgenommen werden kann, sollen sich bitte in den nächsten 14 Tagen bei vorstehend genannten Organisatoren melden. Ansonsten haben die damaligen Handzeichen Gültigkeit. (ri.)

Zabergäuverein Sitz Güglingen

Halbjahresveranstaltung mit einer besonderen Führung in Bönningheim

Knapp 30 Mitglieder und Freunde des Zabergäuvereins fanden sich beim Bönningheimer Schloss zur Halbjahresveranstaltung ein, um eine Führung durch das „Schwarze Bönningheim“ zu erleben. Kurt Sartorius, engagierter und kompetenter Heimatforscher, berichtete über Bräuche und Aberglauben, wovon noch Zeugnisse im Stadtbild und in der Kirche zu finden sind.

Das Erzbistum Mainz verlieh an vier Ganerben, an die Herren von Gemmingen, von Neipperg, von Sachsenheim und von Liebenstein seinen

Besitz Bönningheim, bis im Jahr 1785 die Stadt an Württemberg kam. So wundert es uns nicht, dass in einem verzweigten Einflussgebiet sich Bräuche wie Neidköpfe an verschiedenen Gebäuden, Teufelskrallen an einem Baustein der Kirche, unterschiedlichste Figuren und Zeichen, die nicht immer gedeutet werden können, erhalten haben.

Weiter wurde Kurt Sartorius vor 30 Jahren noch belächelt, als er in Kellern Töpfe ausgegraben hat, die er als Nachgeburtstöpfe einstufte. Heute ist seine Theorie längst wissenschaftlich gesichert. In der Ausstellung im Museum im Steinhaus: „Kindsglück – magische Bräuche um Liebe und Geburt“ haben weitere Exponate das Rahmenthema der Veranstaltung ergänzt. Großes Interesse bei den Besuchern hat die Halbjahresveranstaltung 2014 gefunden. sz

Evangelische Jugend Güglingen

Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

dienstags 17:45 – 19:15 Uhr
Susanne Döbler, Tel. 07135/13583
Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Konfirmandenjugendkreis

mittwochs, 18:00 – 20:00 Uhr
und Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

ab 19:00 – 21:30 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Smarties“ (5 – 8 Jahre)

freitags 15:45 – 17:15 Uhr
Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungschar „Alfred's Gang“

freitags 17:15 – 18:45 Uhr
Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Flötenkreis Güglingen

Hallo Flötenspieler!

Unsere nächste Probe findet statt am Samstag, 24. Mai 2014, um 9.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße. Ansprechpartner ist Wiltraut Müller, Tel. 5193.

Kraftwerk e. V.

Neue Programmfixierungen

Tanzen für Mädchen ab 12 Jahren mittwochs 17.30 Uhr.

Kinoabend am 23.5. um 19.30 Uhr für Jugendliche – natürlich mit Cola und Popcorn ... Malkurs am 30.5., ab 15 Uhr, mit Hobbykünstlerin Kirsten Groß – hierzu Anmeldung erforderlich!

Ansonsten übliche Öffnungszeiten und Angebote. Die Vorsitzende: Rita Oesterle

EineWelt e. V. Oberes Zabergäu

Verkauf von RegioMail-Briefmarken

In unserem „eineWelt – derLaden“ in Güglingen bieten wir neuerdings die günstigen RegioMail-Briefmarken an. Hinter der Herzogskelter findet man den dazugehörenden Briefkasten, der täglich geleert wird.

Jugendclub Weiler

Vatertags-Stopp

Wir laden euch ganz herzlich zu unserem Vatertags-Stopp am Donnerstag, 29. Mai, am Vereinsheim in Weiler ein. Los geht es ab 10 Uhr. Für euer liebliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295

Güglingen

Homepage

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.kleintierzuchtverein-gueglingen-z295.de

Ortsbauernverband Güglingen/Pfaffenhofen

Ausflug am Donnerstag, 3. Juli 2014

Abfahrt um 7.00 Uhr Frauenzimmerer Bushaltestelle, um 7.05 Uhr Rathausparkdeck Güglingen, um 7.10 Uhr Pfaffenhofen, Rathausfahrt zur 2,5-stündigen Werkführung im Mercedes-Benz-Werk in Sindelfingen. Mittagessen im Motorworld Gelände in Böblingen.

Nach dem Mittagessen fährt ein Teil der Gruppe nach Sindelfingen zum Fabrikverkauf oder Breuningerland. Der andere Teil der Gruppe geht zum Ihinger Hof nach Weil der Stadt. Auf der Heimfahrt ist noch an eine Einkehr gedacht.

Anmeldung bei Hans Herzog, Tel. 07135/14937

Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Vatertagstreff

Wir möchten Sie ganz herzlich zum 11. Vatertagstreff des Musikvereins „Spielmannszug Zaberfeld“ am Donnerstag, 29.05.2014, auf das Gelände des Musikerheims nach Zaberfeld einladen. Ab 10 Uhr beginnen wir mit der Bewirtung und ab 11 Uhr werden sie musikalisch vom Musikverein Kleingartach und vom Musikverein „Spielmannszug Zaberfeld“ unterhalten. Zwiebelsteak, Grill- und Currywurst, Langos, Pommes und ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen sowie die üblichen Festgetränke bieten wir zum Verzehr an. Besuchen Sie unser gemütliches Festle und verbringen ein paar unterhaltsame Stunden beim Vatertagstreff in Zaberfeld. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Aufbau Vatertagstreff

Am Mittwoch, 28.05.2014, beginnt der Aufbau für den Vatertagstreff ab 18 Uhr. Treffpunkt Musikerheim.

Die Musikprobe fällt aus.

Auftritt

Beim Vatertagstreff werden wir die Gäste von 15 – 18 Uhr musikalisch unterhalten.

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1 11 01 11

Jeden Tag und im Notfall auch nachts
für Sie zu sprechen.

FUW GÜGLINGEN



Freie Unabhängige Wählervereinigung

Am kommenden Sonntag, 25. Mai 2014, wählt Güglingen mit Ortsteilen Frauenzimmern und Eibensbach den zukünftigen Gemeinderat der Gesamtstadt für die nächsten 5 Jahre. Der richtige Weg braucht eine Mehrheit! Deshalb: gehen Sie wählen. Wählen Sie die Kandidaten der FUW – Freie Unabhängige Wählervereinigung. Wählen Sie uns. Sie finden uns auf Wahlvorschlag (Liste) 01 und vergeben Sie bitte alle Ihre 18 Stimmen auf unserer Liste. Sie haben je Kandidatin bzw. Kandidat 1, 2 oder max. 3 Stimmen. Wir stehen für Bürgernähe, Engagement und Zuverlässigkeit. Wir sind visionär und doch realistisch für das Machbare. Wir sind konsequent und kostenbewusst. Wir sind – nicht nur vor der Wahl – gerne für Sie da!



Wir sind (Gesamt-) Güglingen.

Danke für Ihre 18 Stimmen. Danke für Ihr Vertrauen.

Ihre FUW – Freie Unabhängige Wählervereinigung Güglingen:

Markus Xander, Werner Gutbrod, Edgar Bruder, Helmut Barth, Klaus Jesser, Ulrich Scheerle, Heike Schmid, Andreas Burrer, Norbert Buttau, Klaus Herzog, Bernd Sommer, Beate Bänzner-Daubenthaler, Markus Bosler, Eugen Rennstich, Martina Xander

Lebhafter Betrieb am „Weinbrunnen“

Unter dem Motto „Der Brunnen läuft!“ hatten die 15 Kandidatinnen und Kandidaten der FUW – Freie Unabhängige Wählervereinigung Güglingen die Bürgerschaft zum lockeren „Kennenlern-Gläse“ eingeladen. Bei schönstem Frühlingwetter nahmen zahlreiche Interessierte aus Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach diese Einladung am vergangenen Sonntag von 14 bis 17 Uhr wahr und bevölkerten den Deutschen Hof rund um den „Weinbrunnen“. Sie nutzten die Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre mit den amtierenden Stadträten und den neuen Kandidatinnen und Kandidaten der FUW ins Gespräch zu kommen und ihre Fragen und Anliegen loszuwerden. Dabei konnten sie den aus dem Brunnen sprudelnden Rot- und Weißwein – natürlich auch Alkoholfreies – sowie eine leckere Auswahl an Häppchen genießen.



Doch nicht nur Einheimische, auch auswärtige Gäste ließen sich zu einem Gläschen am Brunnen einladen und teilten die positiven Eindrücke mit, die sie bei ihrem Besuch in der Stadt und insbesondere in unserem Römermuseum gewonnen hatte.

Und so war es dann auch nicht erstaunlich, dass die Hähne des Weinbrunnens nicht wie geplant um 17 Uhr zgedreht wurden, sondern dass auch nach 18 Uhr noch das eine oder andere „gute Tröpfle“ gefragt war.

Die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten der FUW bedanken sich herzlich bei den zahlreichen interessierten Besuchern! Es wäre schön, wenn diese Veranstaltung eine Motivationshilfe sein konnte, damit am kommenden Sonntag nicht nur viele Bürgerinnen und Bürger ihr Wahlrecht wahrnehmen, sondern auch alle ihre 18 Stimmen an die FUW-Kandidaten verteilen. –sf–

BÜRGER-UNION

GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSBACH

Die BÜRGER-UNION informiert

Am 25. Mai 2014 finden die Gemeinderatswahlen statt. Erstmals sind auch die Jugendlichen ab 16 Jahren wahlberechtigt. Die Bürger-Union ruft alle Wahlberechtigten auf: „Nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr und gehen Sie zur Wahl. Ihre Stimmen sind Stimmen für eine lebendige Demokratie.“

Unsere Kandidaten stellen sich Ihnen vor.

Für Güglingen

- Friedrich Sigmund
- Simone Stengel
- Joachim Esenwein
- Herbert Spahlinger
- Stefan Ernst
- Hans Weisenberger
- Ralf Wildersinn
- Udo Gräber
- Ana Calle Karagic
- René Klaus
- Hans Walter Müller
- Gerhard Czorny

Für Frauenzimmern

- Dr. Wilhelm Stark
- Alexander von Olnhausen
- Hermann Armbruster

Für Eibensbach

- Joachim Knecht
- Jürgen Ottenbacher
- Udo Schülling
- Michael Spahlinger

Wir stehen: „Für eine lebens- und liebenswürdige Stadt!“. Im Blog der BU (google: bu güglingen) finden Sie ausführliche Informationen über uns.



Mit der Wahl der BU-Kandidaten haben Sie als Wähler die Möglichkeit, die Mehrheitsverhältnisse entscheidend zu verändern. Was uns wichtig ist und wofür wir uns kompetent und unermüdlich einsetzen, erfahren Sie umfassend dokumentiert in unserem Blog.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und praktizieren Sie mit uns Basis-Demokratie. Wir bitten Sie um Ihre Stimme. Wählen Sie am Sonntag mit 18 Stimmen die BÜRGER-UNION auf der Liste 2

Neue Liste



Wir machen uns für Sie stark!

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach!

Am 25.5.2014 haben SIE die Wahl – indem Sie für die Neue Liste stimmen, geben Sie Ihre wertvolle Stimme einer freien Vereinigung, die direkt aus Ihrer Mitte kommt: dynamisch, kritisch, zukunftsorientiert und fair.

Bei allen unseren Entscheidungen wollen wir immer und jederzeit das Wohl und die Zukunft unserer Gesamtstadt fest im Blick behalten.

Dafür machen wir uns stark:

– Wirtschaft & Industrie: z. B. Standortsicherung/Arbeitsplatzsicherung, Förderung von Ausbildungsplätzen, Ausweisung von attraktiven Industrieflächen und Förderung von Kleinunternehmen

– Stadtentwicklung: z. B. Schnelle Realisierung der Umgehungsstraße nach Pfaffenhofen, Weiterführung der Ortskernsanierung – über das aktuelle Förderungsprogramm hinaus, gezielte Bürgerversammlungen zu wichtigen Themen, seniorenrechtliche Innenstadtentwicklung und Anreize für junge Familien schaffen, sich in Güglingen ansiedeln

– Bildung: z. B. Stärkung und Ausbau des Schulstandortes, z. B. langfristig durch die Erweiterung um eine gymnasiale Oberstufe, Unterstützung und Ausbau der Mediothek, der Volkshochschule, des Jugendhauses und von kulturellen Angeboten

– Umwelt & Natur: z. B. Förderung der biologischen Vielfalt innerorts und außerorts, ökologische Stadtentwicklung, Erhalt von Grünflächen und Schutz von Bäumen, Begrenzung des Flächenverbrauchs und Artenschutz

– Soziales: z. B. Integration von Gesellschaft und Gruppen, Erhaltung und Ausbau der ärztlichen Versorgung in unserer Region, Erhalt von traditionellen Festen, Erweiterung der Outdoor-Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche (z. B. Dirtpark, Skaterbahn oder Hockeyfeld), Förderung des Bürgerengagements und Ehrenamts

Am 25.5.2014 haben Sie die Wahl – für mehr Demokratie, für mehr Transparenz, für mehr Dynamik.

Ihre Neue Liste

Marianne Giebler, Frank Naffin, Petra Suchanek-Henrich, Gerhard Steinbeck, Christine Hamann, Ralf Zipperlein, Maria Rappold, Yilmaz Aydin, Rebecca Giebler, Holger Retz, Raymond Piest, Andrea Muth, Barbara Fleck-Ibele, Karin Grün

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Friedlinde Gurr-Hirsch können Sie nicht nur telefonisch sprechen. Sie bietet Ihnen ihre nächste Bürgersprechstunde an am Montag, 2. Juni 2014, von 09:00 bis 10:00 Uhr im Rathaus in Siegelsbach, Konferenzraum (1. OG). In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo. – Do., 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Innovationspreis 2014

Bewerbungen für den Innovationspreis Baden-Württemberg – Dr.-Rudolf-Eberle-Preis 2014 – noch bis zum 31. Mai möglich
Kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und technologischer Dienstleistung können sich mit beispielhaften innovativen Produkten, Verfahren und technologischen Dienstleistungen um den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg bewerben. Teilnahmeberechtigt sind im Land ansässige Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von nicht mehr als 100 Millionen Euro.

Das Land vergibt in diesem Jahr Preise in Höhe von insgesamt 50.000 Euro; die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH verleiht einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro. Der Sonderpreis der MBG wendet sich an junge Unternehmen aus Baden-Württemberg, die nicht älter als zehn Jahre sind und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von maximal zehn Millionen Euro erzielen. Im Auftrag des Finanz- und Wirtschaftsministeriums organisiert das Regierungspräsidium Stuttgart den nach dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle benannten Wettbewerb. Eine fachkundige Jury bewertet die Bewerbungen nach ihrem technischen Fortschritt, der besonderen unternehmerischen Leistung und dem nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg. Die Preise werden am 1. Dezember 2014 im Residenzschloss Ludwigsburg verliehen.

Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern, dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e. V. und dem Regierungspräsidium Stuttgart sowie im Internet unter: www.innovationspreis-bw.de.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Grüne Kreistagskandidat/-innen unterwegs im Zabergäu

Am Samstag, dem 24.5.2014, stehen Ihnen die Kreistagskandidatinnen und -kandidaten von Bündnis90/Die Grünen an verschiedenen Orten im Zabergäu Rede und Antwort. Sie freuen sich auf Ihre Anregungen, Fragen und Impulse für die künftige Arbeit im Kreistag und stellen ihre eigenen Ziele vor.

Sie sind anzutreffen in Zaberfeld am Löweneck von 9 - 10 Uhr, in Güglingen auf dem Marktplatz von 10 - 11 Uhr und in Pfaffenhofen in der Rodbachstraße vor dem Naturkostladen von 11 - 12 Uhr.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Stadtkapelle Lauffen

Musikfest am 24./25. Mai 2014

Am 24./25. Mai 2014 lädt die Stadtkapelle Lauffen zum Musikfest im Hof des Musikerheims in der Körnerstraße 20 ein. Viel Musik und leckeres Essen laden an beiden Tagen zum Verweilen ein. Am Samstagabend haben die „Dahenfelder“ ihr Kommen zugesagt. Mit seinem großen Show- und Unterhaltungsprogramm ist der Musikverein Dahenfeld immer ein Garant für Stimmung und tolle Blasmusik.

Für die Kinder ist der benachbarte Abenteuer-spielplatz am Sonntag von 11.00 – 15.30 Uhr geöffnet. Nähere Infos gibt es unter www.mvlauffen.de

Der
Müllberg
muss weg!
Helfen Sie mit –
schon beim Einkaufen!